# AK/VÖGB Bildungsprogramm 2024

Angebote für

Arbeitnehmervertreterinnen

und Arbeitnehmervertreter







# Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Betriebsratsarbeit ist vielfältig und herausfordernd. In einer sich ständig verändernden Arbeitswelt braucht es gute Strategien, um im Sinne der Arbeitnehmer:innen nachhaltig zu handeln. Dies erfordert Kompetenz und ein hohes Maß an Durchsetzungsvermögen. Betriebliche Strukturen und Machtverhältnisse kritisch zu hinterfragen und politische Zusammenhänge zu erkennen, ist Teil einer aktiven und erfolgreichen Betriebsratsarbeit.

Das Jahresbildungsprogramm 2024 der Gewerkschaften, des Verbands Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung (VÖGB) und der Arbeiterkammer Oberösterreich orientiert sich an den Herausforderungen, die sich betriebliche Interessenvertreter:innen in ihrer täglichen Praxis stellen. Unser Angebot reicht von gewerkschaftlicher Grundausbildung über vertiefende Spezialseminare bis hin zu Workshops und Lehrgängen. Gemeinsam zu lernen, sich auszutauschen, auszuprobieren und das Gelernte im Betrieb umzusetzen, stehen dabei im Vordergrund.

Mit unseren neu entwickelten Seminarangeboten unterstützen wir bei der täglichen Betriebsratsarbeit. Angebote zu inhaltlichen Schwerpunkten wie "Nachfolgeplanung im Betriebsrat", "Resilienz", "Mobilitätskonzepte", "Das Wirtschaftsgespräch in der Praxis", "Junge Menschen und Betriebsratsarbeit" oder ein weiterführendes Modul in der Laienrichterausbildung runden unser Programm für 2024 ab.

Planen Sie gemeinsam mit Ihrem Betriebsratsteam die Aus- und Weiterbildungen und nutzen Sie dafür den beigelegten Jahresplaner! Gerne unterstützen Sie unsere Bildungsexpert:innen dabei!

Wir freuen uns, Sie in unseren Seminaren begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für Ihr Engagement und Ihre wertvolle Arbeit für Ihre Kolleg:innen im Betrieb!

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Stangl

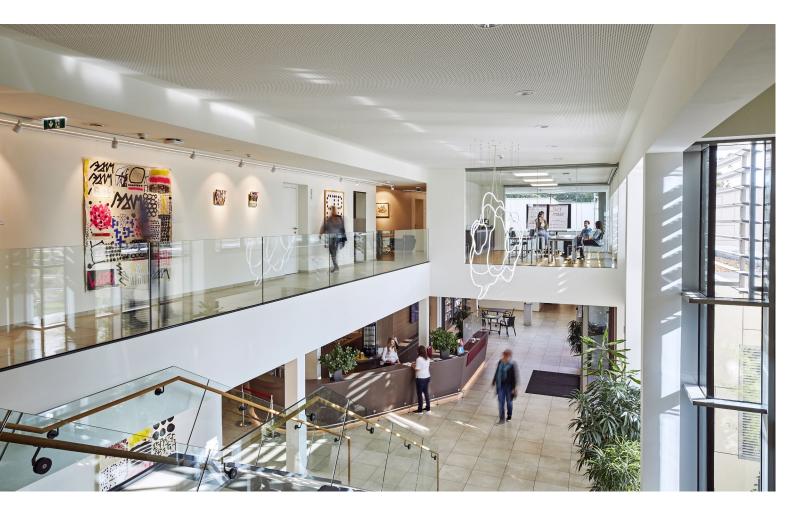
AK-Präsident und ÖGB-Vorsitzender





im AK-Bildungshaus Jägermayrhof







Moderne Infrastruktur für die Betriebsrats- und Erwachsenenbildung in einem Ambiente zum Wohlfühlen – das bietet das AK-Bildungshaus Jägermayrhof auf dem Linzer Freinberg.

Die Arbeiterkammer Ober-

österreich bietet mit dem AK-Bildungshaus Jägermayrhof einen idealen Rahmen für Bildungsangebote und Veranstaltungen. Entdecken Sie die vielen Seiten dieses Ortes für qualitätsvolle Erwachsenen- und Betriebsratsausbildung!

# Lernen im Grünen – und doch nahe dem Stadtzentrum

Ob Frischluft tanken im Grünen oder ein Bummel durch die Innenstadt nach dem Kurs: Die Lage des Jägermayrhofs am Eingang zum Freinberg-Park und doch nahe dem Linzer Zentrum ermöglicht vielfältige Freizeit- und Sportmöglichkeiten während des Aufenthalts. Die Seminarräume bieten fantastische Ausblicke ins Grüne oder über das Linzer Stadtgebiet – eine Umgebung, in der man sich gerne aufhält.

# Moderne und nachhaltige Infrastruktur am Puls der Zeit

Den Besucher:innen stehen moderne Seminar- und Veranstaltungsinfrastruktur sowie frei zugängliches WLAN

zur Verfügung. Zwei barrierefreie Zimmer, Hörschleifen an der Rezeption sowie weitere Einrichtungen sind ein wichtiger Beitrag zur Barrierefreiheit des Hauses. Auch das Thema Nachhaltigkeit hat einen hohen Stellenwert im Jägermayrhof. Das Seminarhotel ist mit all seinen Betriebsarten seit Herbst 2023 mit dem Österreichischen Umweltzeichen und dem EU-Ecolabel ausgezeichnet.

# Gut verpflegt mit regionalen und saisonalen Schmankerln

Im gemütlichen Restaurant werden Köstlichkeiten aus vorwiegend saisonalen und heimischen Produkten serviert. Diese dienen als Grundlage für eine gesunde, vielfältige und heimisch-bodenständige Küche, die von internationalen Gerichten ergänzt wird. Der schön gelegene Gastgarten lädt mit seinem gemütlichen Ambiente mit Blick über Linz zum Verweilen ein.

# Entspannen und Wohlfühlen

Im attraktiv gestalteten Hotelbereich können die Gäste bei mehrtägigen Weiterbildungen die Seele baumeln lassen. Ob beim Lesen in der Bibliothek, beim Schlendern durch die Galerie, beim Saunieren, beim Workout im Wellness- und Fitnessbereich oder bei einem Schläfchen in den komfortablen Betten der Zimmer: Nach und zwischen den Seminarzeiten können Körper und Geist im AK-Bildungshaus Jägermayrhof entspannen.









# **Erreichbarkeit**

Wir empfehlen eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln: Einen aktuellen Fahrplan finden Sie unter verkehrsauskunft.ooevv.at

- ➤ Ab Hauptbahnhof Linz mit den Straßenbahnlinien 1, 2,3 oder 4 bis Haltestelle "Taubenmarkt", dann weiter mit der Buslinie 26 direkt zur Haltestelle "Jägermayr".
- ➤ Alternativ: Ab Hauptbahnhof Linz mit den Buslinien 17, 19 oder 46 (Einstieg bei der Haltestelle an der Kärntner Straße) zur Haltestelle "Stadion", dann umsteigen in die Buslinie 26 bis zur Haltestelle "Jägermayr"
- ► Mit dem Taxi vom Hauptbahnhof: Taxinummern in Linz z.B. +43 (0)732 6969 oder +43 (0)732 2244

# Anreise mit dem Auto

- ▶ Von der Westautobahn A1 kommend: Richtung Knoten Linz auf die Mühlkreisautobahn A7 dem Wegweiser Zentrum folgen Westbahnbrücke überqueren. Bei der dritten Verkehrsampel links in die Ziegeleistraße Richtung Stadion einbiegen bis zum Ende der Ziegeleistraße fahren (ampelgeregelte Kreuzung) und dann rechts in die Leondinger Straße einbiegen. Ab hier folgen Sie dem gelben Wegweiser "AK Jägermayrhof" nach etwa 200 Metern links in die Freinbergstraße einbiegen 300 Meter nach dem Sender haben Sie auf der linken Seite das AK-Bildungshaus Jägermayrhof erreicht.
- Von der A7 aus Richtung Prag kommend: vor der Voestbrücke die Abfahrt Hafen nehmen und der Donaulände bis zum Römerbergtunnel folgen. Durch den Römerbergtunnel

fahren und direkt danach rechts abbiegen. Ab hier dem gelben Wegweiser "AK Jägermayrhof" folgen. Links in die Lessingstraße einbiegen und der Straße bergwärts folgen.

▶ Von Linz-Urfahr kommend: über die Nibelungenbrücke fahren, danach rechts abbiegen bis zum Römerbergtunnel. Nach dem Römerbergtunnel gleich rechts abbiegen. Ab hier dem gelben Wegweiser "AK Jägermayrhof" folgen. Links in die Lessingstraße einbiegen und der Straße bergwärts folgen.

# Begrenzte Parkplätze

Bitte beachten Sie, dass wir nur eine begrenzte Anzahl an Parkflächen (Frei- und Tiefgaragenplätze) haben. Außerdem stärkt eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Unterstützung bei unseren Nachhaltigkeitsbemühungen.

# Adresse

AK-Bildungshaus Jägermayrhof Römerstraße 98, 4020 Linz \$\&\ +43 (0)50 6906-5430

☐ jaegermayrhof@akooe.at ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof





# DAS AK/VÖGB-WEITERBILDUNGSANGEBOT

# BILDUNG

# Zielgruppen- und themenspezifische Spezialisierung

- ◆ Lehrgänge ◆ Foren und Fachtagungen ◆ Zukunftsakademie

# Vertiefung und Kompetenzentwicklung

- Weiterbildung für Trainer:innen und Referent:innen
- Bildungs-, Konzept- und Designberatung
- Trainings4U
- Ausbildungen für Laienrichter:innen und Sicherheitsvertrauenspersonen
- Persönliche und soziale Kompetenzen
- Fachliche Kompetenz in Wirtschaft und Recht
- Sicherheit und Gesundheit
- Gesellschaft, Politik und Strategie
- Werkzeuge und methodische Kompetenzen

# Grundausbildungen **Orientierung und Basisqualifikation**

- Grundkurse Gewerkschaftsschule

# **BILDUNG STÄRKT**



Über Weiterbildungsinteressen Klarheit verschaffen

Weiterbildungswunsch in das Betriebsratsgremium einbringen und mit dem Arbeitgeber fristgerecht vereinbaren Inhaltlich und persönlich sicher auftreten

Für und mit den Kolleg:innen im Betrieb gewerkschaftlich mehr erreichen

Sich selbst persönlich weiterentwickeln



# IN WENIGEN SCHRITTEN ZUM SEMINAR

# Von der Bildungsplanung bis zur Teilnahme

# Fragen für die Bildungsplanung im Betriebsrat

Welche Themen und Aufgaben fordern uns im Betriebsrats-Alltag?

Welches Wissen und welche Fähigkeiten brauchen wir als Betriebsrat?

Welche Angebote können dabei weiterhelfen?

WER besucht WANN WELCHES Seminar? Nutzen Sie den Bildungsplaner in der Beilage des Programms!

# "Bildung" auf die Tagesordnung setzen

Der Betriebsrat beschließt gemeinsam, wer an welchem Seminar teilnehmen soll.

# Mitteilung an den Betrieb

Die Mitteilung muss spätestens vier Wochen vor der beabsichtigten Bildungsfreistellung erfolgen, damit diese einvernehmlich festgesetzt wird. Das Mitteilungsformular finden Sie unter ooe.arbeiterkammer.at/freistellung



# Anmelden beim Veranstalter (AK, VÖGB, Gewerkschaften)

# Teilnehmen

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rückmeldung und rechtzeitig auch alle nötigen Informationen zum gewünschten Seminar.

Nähere Informationen zu unseren vielfältigen Weiterbildungsangeboten erhalten Sie bei Ihrem oder Ihrer zuständigen Gewerkschaftssekretär:in und beim Team Bildungszentrum, Abteilung Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung der AK Oberösterreich Tel.: +43 (0)50 6906-5410, E-Mail: kbi-seminar@akooe.at,

Homepage: ooe.arbeiterkammer.at/unserbildungsangebot

# Die Ab Kompetenzzentrum Betrie in der Arbeiterkam

Ein Service für Beleg

# RECHT

- Beratung von Betriebsrät:innen zu Themen wie Arbeitszeit, Entgelt, Auflösung von Arbeitsverhältnissen, Gleichbehandlungsfragen, Arbeitskräfteüberlassung, Vertragsgestaltung, Datenschutz
- Rechte, Pflichten und Aufgaben von Betriebsrät:innen,
   Mitwirkungsrechte von Betriebsrät:innen sowie Abschluss von Betriebsvereinbarungen
- ► Fachinputs für/bei Betriebsratssitzungen und Betriebsversammlungen
- ► Erstellen von Rechtsgutachten, Begutachtung von Gesetzesentwürfen
- Außergerichtliche Unterstützung in Verhandlungen und Gesprächen mit Betriebsinhabern sowie Gerichtsvertretung bei Arbeitsrechtsthemen nach dem Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz

# BETRIEBSRATSFONDS

- ► Prüfung von Betriebsratsfonds und Beratung bei ihrer Verwaltung
- ➤ Überwachung und Begleitung bei Verschmelzung, Trennung und Aufteilung des Betriebsratsfonds im Rahmen von betrieblichen Umstrukturierungsmaßnahmen
- Bereitstellung und Einschulung des Betriebsratsfonds-Kassenprogramms
- ► Treuhändische Verwaltung von Betriebsratsfonds

# teilung bliche Interessenvertretung mer Oberösterreich

schaftsvertretungen

# WIRTSCHAFTLICHE MITBESTIMMUNG

- ► Analyse von Jahresabschlüssen, Bilanzanalysen und -beratungen sowie Durchsicht und Bearbeitung von Monats-, Quartals- und Halbjahresberichten
- ➤ Fachliche Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Wirtschaftsgesprächen sowie Beratung von Vertreter:innen der Arbeitnehmer:innen in Aufsichtsräten
- ➤ Beratung zu wirtschaftlichen Mitwirkungsrechten des Betriebsrats, Berechnung von Spielräumen in Sozialplänen sowie Analyse und Unterstützung im Umgang mit betrieblichen Veränderungen
- Recherchen und wirtschaftliche Analysen zu Unternehmen,
   Konzernen, Branchen und Regionen
- ▶ Betriebswirtschaftliche Aspekte von Erfolgs- und Mitarbeiterbeteiligungsmodellen sowie variablen Entgeltsystemen und Personalbedarfsberechnung bei Schicht- und Dienstplänen

# **BILDUNGSZENTRUM**

- ➤ Grundausbildung für Betriebsrät:innen in Kooperation mit den Gewerkschaften und dem VÖGB sowie weiterführende Aus- und Weiterbildung von Belegschaftsvertreter:innen und Funktionär:innen
- ► Lehrgänge und Seminare zur Vertiefung fachlicher und sozialer Kompetenzen sowie Seminare und Workshops zum Themenbereich Gesellschaft, Politik und Strategie
- ➤ Aus- und Weiterbildung für Laienrichter:innen am Arbeitsund Sozialgericht und für Sicherheitsvertrauenspersonen
- Beratung von Betriebsrät:innen über Ausbildungsmöglichkeiten und weiterführende Angebote der Arbeiterkammer, Gewerkschaften und ÖGB
- ➤ Trainings4U: Seminare mit individuell abgesprochenen und maßgeschneiderten Inhalten

# DAS

# AK/VÖGB-BILDUNGSPROGRAMM JETZT ALS APP FÜR IHR SMARTPHONE

Im APP-Store kostenlos verfügbar



**BildungsApp AK OÖ / VÖGB OÖ** ooe.arbeiterkammer.at/BildungsApp



# **DIE VERANSTALTER**

Sämtliche Bildungsangebote für Arbeitnehmervertreter:innen werden in Kooperation von AK Oberösterreich, Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung (VÖGB), Landesorganisation OÖ und den Gewerkschaften erstellt. Die Anmeldung dazu erfolgt bei der durchführenden Organisation.



Arbeiterkammer Oberösterreich, Abteilung Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung, Team Bildungszentrum

% +43 (0)50 6906-5410

# **VOGB**

Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung Landesorganisation OÖ

← +43 (0)732 665391-0☐ oberoesterreich@oegb.at



Gewerkschaft GPA

← +43 (0)50 301-26000□ oberoesterreich@gpa.at



Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Landesleitung IX (GÖD,IX)

♦ +43 (0)50 55460-21582
□ ooe@goed.at



Gewerkschaft younion

← +43 (0)732 654246-0□ oeberoesterreich@younion.at



Gewerkschaft Bau-Holz (GBH)



Gewerkschaft Vida

← +43 (0)732 653397-0□ oberoesterreich@vida.at



Gewerkschaft der Postund Fernmeldebediensteten (GPF)

← +43 (0)1 53444-44585☐ gpf.oberoesterreich@gpf.at



Gewerkschaft PRO-GE

← +43 (0)732 653347-0□ oberoesterreich@proge.at

- Grundausbildung 18
- Laienrichter:innen 24
  - Arbeit und Recht 28
- Wirtschaftliche Mitwirkung 38
- Arbeitssicherheit und Gesundheit 44
  - Betriebsratsarbeit mit System 52
    - Digitaler Wandel 60
- Kommunikation und Soziale Kompetenz 66
  - Gesellschaft, Politik und Strategie 76
    - Lehrgänge 86
    - Trainings4U 92
    - Wissen auf Abruf 94
      - Gut zu wissen 96
        - Impressum 99

# GRUND-AUSBILDUNG



# IN DEN BETRIEBSRAT GEWÄHLT - WAS NUN?

# Grundausbildung für Betriebsrat und Personalvertretung

Neu in den Betriebsrat gewählt, wird es nicht lange dauern, bis man von den Kolleg:innen um "Rat und Tat" gefragt wird. In der Grundausbildung wird zu allererst Handlungskompetenz vermittelt. Fähigkeiten, wie Kolleg:innen in den Betrieben und Dienststellen gut beraten, deren Interessen organisiert und gegenüber den Arbeitgebern vertreten werden können, stehen im Zentrum. Die Grundausbildung für Mitglieder und Ersatzmitglieder der Betriebsratsgremien und der Personalvertretungen wird in Koopera-

tion mit dem VÖGB und den Gewerkschaften durchgeführt. Sie verfolgt auch das Ziel, neu gewählte Arbeitnehmervertreter:innen für Entwicklungen in der Gesellschaft zu sensibilisieren. Die Klärung von Rolle und Funktion der Arbeitnehmervertretung sowie die Vermittlung von grundlegendem "Handwerkszeug" spielen ebenso eine zentrale Rolle. Die Ausbildung umfasst drei aufeinander abgestimmte Module.

# **EINSTIEGSSEMINAR (MODUL 1)**

## Seminarinhalt

- ► Anknüpfen am Erfahrungsstand der Teilnehmer:innen
- ► Der Interessengegensatz zwischen Unternehmenseigentümern und Arbeitnehmer:innen
- ► Geschichte der österreichischen Arbeiterbewegung
- ▶ Die Interessenvertretungen der Arbeitnehmer:innen
- ► Einführung in das österreichische Arbeitsrecht

# Seminarziele

Nach Abschluss von Modul 1 haben die Teilnehmer:innen ein klares Rollenverständnis ihrer Tätigkeit. Der Aufbau und die Aufgaben ihrer Interessenvertretungen sind bekannt und sie verfügen über Orientierungswissen im österreichischen Arbeitsrecht. Es entwickeln Perspektiven zur Umsetzung in der betrieblichen Praxis.

# Zielgruppen

Neu gewählte Arbeitnehmervertreter:innen und solche, die noch kein Grundseminar besucht haben.

# Termine

# **VÖGB**

8. bis 10.4.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Gmunden
6. bis 8.5.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Gmunden
10. bis 12.4.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	St. Martin (RI/SD)
24. bis 26.4.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	St. Martin (RI/SD)
23. bis 25.4.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Wels
13. bis 15.5.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Wels
18. bis 20.9.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Grieskirchen (EF/GR)
9. bis 11.10.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Grieskirchen (EF/GR)
7. bis 9.10.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Braunau
4. bis 6.11.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Braunau
21. bis 23.10.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Vöcklabruck
18. bis 20.11.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Vöcklabruck
23. bis 25.9.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Kirchdorf
28. bis 30.10.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Kirchdorf
4. bis 6.11.2024	Wir steigen ein, 1. Teil	Traun (LL)
4. bis 6.12.2024	Wir steigen ein, 2. Teil	Traun (LL)

# **GRUNDAUSBILDUNG**

# Gewerkschaft GPA

5. bis 9.2.2024	Basiskurs 1a <sup>1</sup>	Linz
18. bis 20.3.2024	Basiskurs 1b <sup>1</sup>	Linz
19. bis 23.2.2024	Basiskurs 1a <sup>2</sup>	Linz
15. bis 17.4.2024	Basiskurs 1b <sup>2</sup>	Linz
26.2. bis 1.3.2024	Basiskurs 1a <sup>3</sup>	Mondsee
2. bis 4.4.2024	Basiskurs 1b <sup>3</sup>	Mondsee
22. bis 26.4.2024	Basiskurs 1a <sup>4</sup>	Linz
6. bis 8.5.2024	Basiskurs 1b <sup>4</sup>	Linz
9. bis 13.9.2024	Basiskurs 1a <sup>5</sup>	Linz
15. bis 17.10.2024	Basiskurs 1b <sup>5</sup>	Linz
23. bis 27.9.2024	Basiskurs 1a <sup>6</sup>	Bad Ischl
4. bis 6.11.2024	Basiskurs 1b <sup>6</sup>	Bad Ischl
30.9. bis 4.10.2024	Basiskurs 1a <sup>7</sup>	Linz
21. bis 23.10.2024	Basiskurs 1b <sup>7</sup>	Linz
7. bis 11.10.2024	Basiskurs 1a <sup>8</sup>	Linz
11. bis 13.11.2024	Basiskurs 1b <sup>8</sup>	Linz
9. bis 11.2.2024	Ersatzbetriebsrats-Kurs 1	Mondsee
12. bis 14.4.2024	Ersatzbetriebsrats-Kurs 2	Mondsee
13. bis 15.9.2024	Ersatzbetriebsrats-Kurs 3	Mondsee
13.018 13.7.2024	Libatzbetiiebbiatb itaib 5	
Gewerkschaft GÖD, Land		
		Linz
Gewerkschaft GÖD, Land	lesleitung 9	Linz Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024	desleitung 9 Grundseminar 1a	
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024 Gewerkschaft GBH	desleitung 9 Grundseminar 1a Grundseminar 1b	
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024	desleitung 9 Grundseminar 1a	Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024 Gewerkschaft GBH	desleitung 9 Grundseminar 1a Grundseminar 1b	Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024 Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024	desleitung 9 Grundseminar 1a Grundseminar 1b	Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024 Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024 Gewerkschaft VIDA	desleitung 9 Grundseminar 1a Grundseminar 1b Grundseminar (A-Kurs)	Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024	desleitung 9 Grundseminar 1a Grundseminar 1b Grundseminar (A-Kurs)	Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024  Gewerkschaft PRO-GE	Grundseminar 1a Grundseminar 1b Grundseminar (A-Kurs) VIDA für BR1	Linz Linz Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024  Gewerkschaft PRO-GE 29.1. bis 2.2.2024	Grundseminar 1a Grundseminar 1b  Grundseminar (A-Kurs)  VIDA für BR1  Grundwerkzeuge kennenlernen	Linz Linz Linz Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024  Gewerkschaft PRO-GE 29.1. bis 2.2.2024 5. bis 9.2.2024	Grundseminar 1a Grundseminar 1b  Grundseminar (A-Kurs)  VIDA für BR1  Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen	Linz Linz Linz Ried
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024  Gewerkschaft PRO-GE 29.1. bis 2.2.2024 5. bis 9.2.2024 22. bis 26.4.2024	Grundseminar 1a Grundseminar 1b  Grundseminar (A-Kurs)  VIDA für BR1  Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen	Linz Linz Linz Ried Linz
Gewerkschaft GÖD, Land 4. bis 6.3.2024 27. bis 28.5.2024  Gewerkschaft GBH 15. bis 19.1.2024  Gewerkschaft VIDA 18. bis 20.3.2024  Gewerkschaft PRO-GE 29.1. bis 2.2.2024 5. bis 9.2.2024 22. bis 26.4.2024 17. bis 21.6.2024	Grundseminar 1a Grundseminar 1b  Grundseminar (A-Kurs)  VIDA für BR1  Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen Grundwerkzeuge kennenlernen	Linz Linz Linz Ried Linz Linz Linz

# **AUFBAUSEMINAR (MODUL 2)**

# Seminarinhalt

- ► Anknüpfen an Erfahrungen aus der Zeit nach dem Einstiegsseminar (Modul 1)
- ► Die innere Organisation der Betriebsratsarbeit (Sitzungen, Beschlüsse)
- ► Die Befugnisse der Arbeitnehmerschaft (Mitwirkung, Mitbestimmung)
- ► Wie führe ich mit Kolleg:innen ein Gespräch? Wie kann ich argumentieren?

#### Seminarziele

➤ Nach Abschluss von Modul 2 besitzen die Teilnehmer:innen erweiterte arbeitsrechtliche Kenntnisse und wissen um ihre Fähigkeiten in Argumentation und Gespräch mit Kolleg:innen.

# **Zielgruppe**

► Arbeitnehmervertreter:innen, die bereits das Einstiegsseminar (Modul 1) absolviert haben.

#### **Termine**

# Gewerkschaft GPA

26.2. bis 1.3.2024	Basiskurs 2	Linz
8. bis 12.4.2024	Basiskurs 2	Linz
16. bis 20.9.2024	Basiskurs 2	Bad Ischl
25. bis 29.11.2024	Basiskurs 2	Linz

# Gewerkschaft GÖD, Landesleitung 9

23. bis 24.9.2024 Aufbaumodul 2	Linz
---------------------------------	------

# **Gewerkschaft YOUNION**

13. bis 15.3.2024	Aufbauseminar 2 (für Linz)	Linz
22. bis 23.5.2024	Aufbauseminar 2a (für Oberösterreich)	Linz
25. bis 26.9.2024	Aufbauseminar 2b (für Oberösterreich)	Linz
18. bis 19.11.2024	Aufbauseminar 2c (für Oberösterreich)	Linz

# Gewerkschaft GBH

22 bis 26 1 2024	Aufbauseminar (B-Kurs)	Linz

# **Gewerkschaft VIDA**

1. bis 3.7.2024	VIDA für BR2	Linz

# **Gewerkschaft PRO-GE**

19. bis 23.2.2024	Werkzeuge verwenden	Linz
13. bis 17.5.2024	Werkzeuge verwenden	Linz
30.9. bis 4.10.2024	Werkzeuge verwenden	Linz

# **AUFBAUSEMINAR (MODUL 3) UND SPEZIALSEMINARE**

# Seminarinhalt

- ► Anknüpfen am Erfahrungsstand der Teilnehmer:innen
- ► Wirtschaftliche Mitbestimmung
- ► Rhetorische Kommunikation

#### Seminarziele

Nach Abschluss von Modul 3 sind die Teilnehmer:innen in der Lage, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu erkennen, verfügen über vertiefte Kommunikationsfähigkeiten und haben auch erste Trainings absolviert.

# **Zielgruppe**

Arbeitnehmervertreter:innen, die bereits das Aufbauseminar Modul 2 absolviert haben.

Linz

St. Gilgen

## **Termine**

# Gewerkschaft GPA

19. bis 23.2.2024	JVR-Kurs	Linz
21.3.2024	Spezialkurs Kind und Beruf	Linz
3. bis 4.4.2024	Spezialkurs Finance	Linz
22. bis 23.4.2024	Spezialkurs Gesundheits-/Sozialberufe	St. Gilgen
22.5.2024	Spezialkurs Kind und Beruf	Linz
24.9.2024	Spezialkurs Kind und Beruf	Linz
30. bis 31.10.2024	Spezialkurs Gesundheits-/Sozialberufe	Linz
4. bis 6.11.2024	Spezialkurs Frauen	Linz

# Gewerkschaft GÖD, Landesleitung 9

6. bis 8.5.2024	Grundseminar, Modul 3	St. Gilgen	
Gewerkschaft GBH			
Gewerkschaft GDIT			
29.1. bis 2.2.2024	Spezialseminar (C-Kurs)	Linz	
	•		
Gewerkschaft PRO-G	E		
25. bis 29.3.2024	JVR-Kurs	Linz	
8. bis 12.4.2024	Mit Spezialwerkzeugen arbeiten	Linz	



1. bis 5.7.2024

11. bis 15.11.2024

Die Seminarinhalte der beschriebenen Module werden aufgrund branchenspezifischer Unterschiede in abgewandelter Form angeboten.



Bei der jeweils durchführenden Organisation – siehe Seite 15.

**JVR-Kurs** 

Mit Spezialwerkzeugen arbeiten



# LAIENRICHTER:INNEN



# **FACHKUNDIG AN DER SEITE DES BERUFSRICHTERS**

Seminarreihe für Laienrichter:innen am Arbeits- und Sozialgericht – Funktionsperiode 2022 bis 2026

Im Rahmen eines dreistufigen Bausteinsystems werden Laienrichter:innen im arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vorbereitet und ihre fachlichen und sozialen Kompetenzen gefördert.

Die einzelnen Module dienen dazu, das **Selbstbewusstsein** der Laienrichter:innen zu stärken, ihnen Mut zur Interven-

tion zu geben, bei der Urteilsberatung zur eigenen Meinung zu stehen und zum Äußern von Aufklärungsbedarf gegenüber den Berufsrichter:innen. Letztlich wird auch die Fähigkeit vermittelt, durch gezielte Fragen zur vollständigen Klärung des Sachverhaltes beizutragen.

# LAIENRICHTERSEMINAR MODUL 2 ARBEITSRECHT

#### Inhalt

- ► Reflexion der bisherigen Laienrichtertätigkeit und Erfahrungsaustausch
- ► Ablauf einer Verhandlung erster Instanz im arbeitsgerichtlichen Verfahren anhand eines Fallbeispiels mit Schwerpunkt Zivilprozessrecht

# Termine für alle Gerichtssprengel

6. bis 7.2.2024, 8:30 bis 16 Uhr 16. bis 17.10.2024, 8:30 bis 16 Uhr



# DAS AK/VÖGB-BILDUNGSPROGRAMM JETZT ALS APP FÜR IHR SMARTPHONE

Im APP-Store kostenlos verfügbar



**BildungsApp AK OÖ / VÖGB OÖ** ooe.arbeiterkammer.at/BildungsApp

# LAIENRICHTERSEMINAR MODUL 2 GLEICHBEHANDLUNGSRECHT

#### Inhalt

- ▶ Daten und Fakten aus der Beratung
- ► Rechtliche Grundlagen zum Gleichbehandlungsrecht
- Wissensvermittlung durch eine Expertin im Bereich Psychologie
- ► Beweislastregelung
- ► Bearbeitung von Praxisfällen
- ► Wichtige Urteile

# Termin für alle Gerichtssprengel

7. bis 8.5.2024, 8:30 bis 16 Uhr

# LAIENRICHTERSEMINAR MODUL 2 SOZIALRECHT

#### Inhalt

- ► Reflexion der bisherigen Laienrichtertätigkeit und Erfahrungsaustausch
- Ablauf einer Verhandlung erster Instanz im sozialgerichtlichen Verfahren anhand eines Fallbeispiels unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung

# Termine für alle Gerichtssprengel

17. bis 18.4.2024, 8:30 bis 16 Uhr 3. bis 4.12.2024, 8:30 bis 16 Uhr

# **LAIENRICHTERSEMINAR MODUL 3**

### Inhali

- ► Reflexion der bisherigen Laienrichtertätigkeit und Erfahrungsaustausch
- ► Festigung der Grundkenntnisse des materiellen und formellen Rechts
- Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung der Fragetechnik im prozessualen Geschehen
- ► Aktive Teilnahme am prozessualen Geschehen anhand eines Fallbeispiels

# Termine für alle Gerichtssprengel

4. bis 5.6.2024, 8:30 bis 16 Uhr 23. bis 24.9.2024, 8:30 bis 16 Uhr 5. bis 6.11.2024, 8:30 bis 16 Uhr

# **CLUB DER LAIENRICHTERINNEN UND LAIENRICHTER**

Der Club ist ein **Treffpunkt** für alle bereits ausgebildeten fachkundigen Laienrichter:innen im arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren. Im Vordergrund steht das Bedürfnis nach Information über relevante gesetzliche **Neuerungen** im **Arbeits- und Sozialrecht**.

Neben rechtlichem Input bietet der Club auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

# Termine für alle Gerichtssprengel

14.5.2024, 18 bis 21 Uhr 9.10.2024, 18 bis 21 Uhr



Für alle Veranstaltungen erfolgt eine detaillierte Ausschreibung an die jeweilige Zielgruppe.

# 1 Nähere Information und Anmeldung

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

K E G

# ARBEIT UND RECHT



# FRESH UP - RECHTSWISSEN

# Seminarreihe: Arbeits- und Sozialrecht für Betriebsrätinnen und Betriebsräte

Wie ist das eigentlich rechtlich? Betriebsrät:innen sind immer wieder mit Fragen konfrontiert, die sich mit Rechtswissen leichter beantworten lassen.

Rechtliches Basiswissen ist auch ein wichtiges Instrument, um für gute Arbeitsbedingungen zu sorgen und gegen betriebliche Missstände aufzutreten. Mit der Seminarreihe "Fresh up – Rechtswissen" bietet die Arbeiterkammer Oberösterreich eine Auswahl wichtiger aktueller arbeits- und sozialrechtlicher Informationen. So wird das Basiswissen aufgefrischt!

Mit Beispielen aus der Praxis und entsprechenden Übungen stärken Sie Ihren Background und finden sich im Paragrafen-Dschungel leichter zurecht.

# **Zielgruppe**

Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

# Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt, Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen mit absolvierter Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule.

# Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

# 🚺 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum **%** +43 (0)50 6906-5414

■ kbi-seminar@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof



Gewerkschaft GPA Oberösterreich in Kooperation mit Arbeiterkammer Oberösterreich

# KIND UND BERUF

# Mutterschutz, Karenz, Kinderbetreuungsgeld und Elternteilzeit

#### Inhalt

Beim Themenbereich "Mutterschutz, Karenz, Kinderbetreuungsgeld und Elternteilzeit" sind oftmals schon die **Begriffe** sehr verwirrend. Karenz und Kinderbetreuungsgeld sind streng voneinander getrennt zu betrachten. Erschwerend kommt dazu, dass einige **Meldefristen** zu berücksichtigen sind. Zu all diesen Fragen sollte die/der Betriebsrät:in eine **Übersicht** haben und **Auskunft geben können**.

# Ziele

- Übersicht über das Mutterschutz- und Väterkarenzgesetz gewinnen
- ► Erste Auskünfte im Betriebsratsalltag geben können
- Wissen, wohin Betroffene für Detailfragen weitervermittelt werden können

#### **Trainerinnen**

Sonja Platzer, Gewerkschaft GPA OÖ Mag.<sup>a</sup> Jasmin Silmbroth, Gewerkschaft GPA OÖ

#### Termin

21. März 2024, 9 bis 16:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

7. März 2024



Nähere Information und Anmeldung

GPA Oberösterreich Sonja Platzer ☐ Sonja.Platzer@gpa.at > +43 (0)50 301-26133

# DER ARBEITSWEG ALS HERAUSFORDERUNG

Lösungsansätze für finanziell, zeitlich und ökologisch gute Mobilitätskonzepte auf betrieblicher Ebene

## Inhalt

Viele Arbeitgeber wissen gar nicht genau, wie ihre Beschäftigten in den Betrieb kommen, obwohl es sowohl für die Arbeitnehmer:innen wie auch für die Umwelt eine entscheidende Frage ist.

Im Rahmen des betrieblichen Mobilitätsmanagements des Arbeitgebers sollen Mobilitätskonzepte erstellt werden. Nach einer Erhebung des Arbeitswegs wird versucht, die Beschäftigten beim Umstieg auf ökologischere Alternativen zu unterstützen, z.B. durch Maßnahmen wie die Bereitstellung von Jobrädern und Klimatickets, durch Hilfestellung bei der Gründung von Fahrgemeinschaften.

Neben den verschiedensten Unterstützungsmaßnahmen und Beispielen aus der Praxis widmen wir uns dem Geschäftsmodell "Jobrad" näher. Der Arbeitgeber least das Fahrrad und überlässt es den Arbeitnehmer:innen. Aber Vorsicht: Nicht immer zahlt sich das finanziell aus! Wie soll ein solcher Vertrag ausgestaltet sein und wie kann der Betriebsrat die Arbeitnehmer:innen bei diesem Thema unterstützen? Diese und viele weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars diskutiert und geklärt.

## Ziele

- Wissen, worauf betriebliches
   Mobilitätsmanagement abzielt
- ► Maßnahmen für ein gutes Mobilitätsmanagement im Betrieb kennenlernen
- ▶ Über die (lohnsteuer)rechtlichen Fragen zum Thema Jobrad informiert sein
- ► Erfahrungen und Informationen über Best-Practice-Beispiele austauschen

# **Trainerteam**

Dr. in Julia Eder, AK Oberösterreich Martina Jungert, DHEPS, zEB, AK Oberösterreich Mag. Dino Menkovic, AK Oberösterreich

# Termin

2. April 2024, 8:30 bis 16:30 Uhr

# **Anmeldeschluss**

20. Februar 2024

# WANN MUSS/DARF/KANN ICH ARBEITEN?

# Die Möglichkeiten des Arbeitszeitrechts auf betrieblicher Ebene

# Inhalt

Normalarbeitszeit, Überstunden, Mehrarbeit, Pausen, Reisezeit, Rufbereitschaft, Ruhezeit, Arbeitszeitaufzeichnungen, Ersatzruhe und vieles mehr werden auf gesetzlicher Ebene geregelt. Das Arbeitszeitrecht lässt jedoch auch einigen Spielraum und Möglichkeiten zur **Gestaltung im Betrieb** zu. Sie erfahren in diesem Seminar, was unbedingt einzuhalten ist und wo der Betriebsrat bei betrieblichen Lösungen z.B. in Form einer **Betriebsvereinbarung** mitwirken kann.

#### Ziele

 Gesetzliche Regelungen zum Thema Arbeitszeit kennen und festigen

- ▶ Über Arbeitszeitgestaltungsmöglichkeiten auf betrieblicher Ebene Bescheid wissen
- ▶ Wissen in die Praxis umsetzen können
- ► Erfahrungen in der Seminargruppe austauschen

#### Trainerinner

Mag.<sup>a</sup> Patricia Dirisamer, AK Oberösterreich Martina Jungert, DHEPS, zEB, AK Oberösterreich

# Termin

7. bis 8. Mai 2024, 8:30 bis 16:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

26. März 2024

# **DIENSTVERHINDERUNG – BEKOMME ICH FREI?**

# Regelungen für Abwesenheiten im Betrieb

## Inhalt

Jemand kann erst verspätet in die Arbeit kommen oder ist ganz verhindert. Anlässe wie Verkehrsprobleme, Hochzeit, Tod von Angehörigen, Übersiedlungen, Hochwasser oder Zeugenladung werfen für Arbeitnehmer:innen zahlreiche Fragen auf: Muss mir der Arbeitgeber dafür frei geben? Wie lange bekomme ich frei? Wird in dieser Zeit mein Lohn bzw. mein Gehalt weiterbezahlt?

# Ziele

- Über die rechtlichen Grundlagen für Dienstverhinderungsgründe Bescheid wissen
- Voraussetzungen für die Fortzahlung des Entgelts kennenlernen
- ► Rechtliche Entscheidungen in der Praxis erkennen können

# **Trainerteam**

Expert:in der AK Oberösterreich Martina Jungert DHEPS, zEB, AK Oberösterreich

# **Termin**

19. August 2024, 9 bis 17 Uhr

# **Anmeldeschluss**

8. Juli 2024

## **Hinweis**

Sommerseminar: Kinderbetreuung möglich. Mehr Infos auf Seite 37.



# AUS- UND WEITERBILDUNG FÜR MITGLIEDER DES BETRIEBSRATS – WANN IST ZEIT DAFÜR?

# Freistellung zur Ausübung der BR-Tätigkeit nach dem Arbeitsverfassungsgesetz

#### Inhalt

Betriebsrät:innen ist die "Freizeit" zu gewähren, die sie für die Erfüllung ihrer Betriebsratstätigkeit benötigen. Aber welche Zeitressourcen haben Mitglieder des Betriebsrats für ihre Tätigkeit tatsächlich? Für welchen Anlass (z.B. Sitzungen, Beratungen, Betriebsversammlungen, Aus- und Weiterbildung) bekommt das einzelne Betriebsratsmitglied eine Freistellung? Welche Formalitäten müssen dafür eingehalten werden und wie ist die Entlohnung für diese Zeiten geregelt? Diese Fragen werden unter anderem an Hand der Bearbeitung von Beispielen aus der Praxis dargestellt und geübt. Eigene Beispiele willkommen!

## Ziele

- ▶ Über rechtliche Grundlagen zum Thema Freistellung Bescheid wissen
- ▶ Die unterschiedlichen Freistellungsarten kennen

- ▶ Die richtige Freistellung zum jeweiligen Anlass nutzen
- ▶ Die Formvorschriften beachten

#### **Trainerteam**

Expert:in der AK Oberösterreich Martina Jungert DHEPS, zEB, AK Oberösterreich

#### **Termin**

20. August 2024, 9 bis 17 Uhr

# **Anmeldeschluss**

8. Juli 2024

# Hinweis

Sommerseminar: Kinderbetreuung möglich. Mehr Infos auf Seite 37.



# **EIN KIND KOMMT!**

Zwei Webinare zu den rechtlichen Grundlagen von Karenz, "Papamonat" und Elternteilzeit

### Inhalt

Wenn ein Baby unterwegs ist, bricht eine spannende Zeit für die werdenden Eltern an. Es stellen sich viele Fragen. Betriebsrät:innen sind oftmals erste Ansprechpartner:innen für die Themen, die das Arbeitsverhältnis betreffen. Um künftige Mamas und Papas gut zu beraten, werden in zwei Webinaren die wichtigsten rechtlichen Grundlagen und Praxistipps zusammengefasst.

# **Inhalt Teil 1:**

Fragen rund um die Karenz für Mütter und Väter, um den Papamonat uvm.

# **Inhalt Teil 2:**

Fragen rund um den Wiedereinstieg und den Anspruch auf Elternteilzeit

## Ziele

- Über rechtliche Grundlagen und Fristen Bescheid wissen
- Praktische Tipps zu Karenz, "Papamonat" und Elternteilzeit erhalten
- Beratungsmöglichkeiten und Musterschreiben der Arbeiterkammer kennen

# **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Tanja Krausbar, AK Oberösterreich Martina Jungert, DHEPS, zEB, AK Oberösterreich

# **Termine**

Teil 1: 18. September 2024, 9:30 bis 11:30 Uhr Teil 2: 26. September 2024, 9:30 bis 11 Uhr

# **Anmeldeschluss**

Teil 1: 11. September 2024 Teil 2: 19. September 2024

# BETRIEBSVEREINBARUNG – EINE VEREINBARUNG ZWISCHEN BETRIEBSRAT UND BETRIEBSINHABER

# Gestaltungsmöglichkeiten auf betrieblicher Ebene

#### Inhalt

Mit Betriebsvereinbarungen können Betriebsrat und Arbeitgeber Themen wie zum Beispiel Arbeitszeit, Kontrollmaßnahmen, Ordnungsvorschriften, Mitarbeiterbeurteilungssysteme, Vorschlagswesen, Frauenförderung, Disziplinarmaßnahmen und vieles mehr auf betrieblicher Ebene regeln. Was muss die jeweilige Betriebsvereinbarung beinhalten? Braucht der Betriebsinhaber den Betriebsrat unbedingt für die Vereinbarung? Welche Kündigungsfristen gelten? Welche Wirkung haben Betriebsvereinbarungen im Stufenbau der Rechtsordnung? Dazu gibt es unter anderem im Arbeitsverfassungsgesetz (ArbVG) einige Vorschriften, die bei diesem Seminar gemeinsam erarbeitet und diskutiert werden.

#### Ziele

- ▶ Übersicht über die rechtlichen Grundlagen für Betriebsvereinbarungen im ArbVG gewinnen
- ► Über die inhaltlichen Möglichkeiten von Betriebsvereinbarungen Bescheid wissen
- ► Die wichtigsten Praxisschritte zur Betriebsvereinbarung kennen

#### Trainerteam

Mag. <sup>a</sup> Patricia Dirisamer, AK Oberösterreich Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich

#### Termir

23. bis 24. Oktober 2024, 8:30 bis 16:30 Uhr

#### Anmeldeschluss

11. September 2024

# **ACHTUNG AUFPASSEN!**

# Heiße rechtliche Themen aus dem interessenpolitischen Alltag

Und wieder hat sich rechtlich etwas Wichtiges getan: Um auf aktuelle Themen und Fragen spontaner eingehen zu können, hat die AK Oberösterreich für das Seminarjahr 2024 zwei Termine vorreserviert, bei denen die Seminarschwerpunkte kurzfristig festgelegt werden. So kann auf gegenwärtige rechtliche Änderungen rasch reagiert werden und Sie erhalten von erfahrenen Expert:innen der AK Oberösterreich aktuelle Infos für Ihre Betriebsratstätigkeit.

# Merken Sie sich diese Termine unbedingt schon jetzt vor:

- ▶ 5. Juni 2024
- ▶ 21. November 2024

jeweils von 8:30 bis 16:30 Uhr



Sobald die Themen und Inhalte bekannt sind, informieren wir die Zielgruppe darüber. Die Informationen sind auch auf ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayhof im Abschnitt Fachseminare zu finden.



# DAS ARBEITSVERHÄLTNIS -**ZWEI SEITEN, EIN VERTRAG**

# Der Arbeitsvertrag: Was muss und darf sein? Was ist verboten?

Die/der Arbeitnehmer:in ist auf Jobsuche und findet eine geeignete Stelle. Es wird ein Arbeitsverhältnis eingegangen und somit liegt ein Arbeitsvertrag, der für den Arbeitgeber und die/den Arbeitnehmer:in verbindlich ist, vor. Aber was darf der Arbeitsvertrag regeln und wie muss er aussehen? Welche Rechte und Pflichten ergeben sich für die Vertragsparteien? Manchmal werden auch Dinge geregelt, die im Arbeitsvertrag nichts zu suchen haben, oder es gibt knifflige Klauseln, die auf den ersten Blick nicht sofort durchschaubar sind. Wir klären im Seminar, was Betriebsratsmitglieder hier tun können und wie sie damit umgehen sollen.

- ► Rechtliche Grundlagen für den Arbeitsvertrag wissen
- ► Knifflige Klauseln und Verbotenes erkennen
- Mitwirkungsmöglichkeiten des Betriebsrates bei der Vertragsgestaltung kennen und nutzen

#### **Trainerteam**

Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich Martina Jungert, DHEPS, zEB, AK Oberösterreich

## **Termin**

5. Dezember 2024, 8:30 bis 16:30 Uhr

## **Anmeldeschluss**

24. Oktober 2024

# ARBEITS- UND SOZIALRECHT – KOMPAKT

# Top Infos für Betriebsrätinnen und Betriebsräte - Webinar-Reihe

Immer am Puls der Zeit zu sein und jede kleine, aber wesentliche gesetzliche Änderung parat zu haben, ist nicht immer einfach. Gerade deshalb ist es in der Arbeit als Interessenvertreter:in wichtig, gut und aktuell informiert zu sein. Mit unserer Webinarreihe bereiten wir aktuelle Themen, rechtliche Neuerungen und "Dauerbrenner" aus dem Arbeits- und Sozialrecht kompakt und verständlich auf. Expert:innen der AK oder externe Spezialist:innen informieren über das jeweilige Thema und beantworten nach dem Referat Ihre rechtlichen und praktischen Fragen.

Für alle Veranstaltungen erfolgt eine detaillierte Ausschreibung an die Zielgruppe (Betriebsrät:innen).

# **Termine**

Die Termine werden zeitgerecht auf unserer Homepage bekanntgegeben.

# **Teilnahmevoraussetzung**

Mitgliedschaft in der AK Oberösterreich

# Veranstaltungsort

Online (digitale Teilnahme)



# **fi** Hinweis

Sie sind noch nicht im Einladungsverteiler, wollen aber über die Bildungsveranstaltungen für Betriebsrät:innen auf dem Laufenden gehalten werden?

Dann melden Sie sich für unseren elektronischen Newsletter unter ooe.arbeiterkammer.at/newsletter an oder nutzen Sie unsere BildungsAPP!





# 🚺 Nähere Information und Anmeldung

Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum Römerstraße 98, 4020 Linz +43 (0)50 6906-5413 ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

# VERNETZUNGSTREFFEN "ARBEIT MIT BEEINTRÄCH-TIGUNG – EINE STARKE STIMME"

#### Inhalt

An diesem Tag wird Behindertenvertrauenspersonen und Betriebsrät:innen die Möglichkeit zu Vernetzung und Austausch geboten. Es finden Kurzreferate von Expert:innen aus relevanten Institutionen und Netzwerkpartner:innen rund um das Thema "Arbeit mit Beeinträchtigung" statt.

#### Ziele

- ► Austausch Vernetzung
- ► Stärkung des Themas
- ► Ansprechpartner:innen aus relevanten Institutionen kennenlernen
- Zusammenspiel Betriebsrat Behindertenvertrauensperson fördern
- ► Tipps und Tricks aus der Praxis erhalten

# Zielgruppen

- ➤ Betriebsratsmitglieder, die begünstigt behinderte Kolleg:innen zu vertreten haben
- ▶ Betriebsratsmitglieder, die stärker mit den Behindertenvertrauenspersonen zusammenarbeiten wollen
- ► Behindertenvertrauenspersonen
- ➤ Personen, die die Funktion als Behindertenvertrauensperson in Kürze wahrnehmen wollen oder eine Behindertenvertrauensperson im Betrieb installieren möchten
- ▶ Betriebsratsmitglieder, die Interesse an der Materie habe

- ➤ Teilnehmer:innen und Absolvent:innen der Gewerkschaftsschule
- ➤ Teilnehmer:innen aus dem Seminar "Arbeit mit Beeinträchtigung – Wir steigen ein"

# **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft, bevorzugt Teilnehmer:innen aus Oberösterreich

## **Trainerteam**

Mag.<sup>a</sup> Patricia Dirisamer, AK Oberösterreich Gerhard Gabauer, Behindertenvertrauensperson und Betriebsratsvorsitzender Tannpapier GmbH Referent:innen aus relevanten Institutionen und von Netzwerkpartner:innen

#### **Termin**

23. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

# Anmeldeschluss

15. April 2024



VÖGB – Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz \$\& +43 (0)732 665391-6014 www.voegb.at/oberoesterreich



VÖGB Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

# ARBEIT MIT BEEINTRÄCHTIGUNG – WIR STEIGEN EIN

# Zweiteiliges Seminar

#### Inhalt

Das zweiteilige Seminar soll Betriebsratsmitgliedern und Behindertenvertrauenspersonen (BVP) den Einstieg in die Thematik "Behinderung am Arbeitsplatz" erleichtern. Eine fundierte und kompetente Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung im Betrieb ist unerlässlich. Im Mittelpunkt stehen das Kennenlernen des Behinderteneinstellungsgesetzes und die gemeinsame Diskussion über Begriffe wie "Feststellungsbescheid" oder "Grad der Behinderung". Zudem wird der praxisorientierte Austausch mit erfahrenen BVP gefördert.

- ➤ Teil 1: Grundlagen, Behinderteneinstellungsgesetz, Vertretung begünstigt behinderter Kolleg:innen durch Betriebsrat / Personalvertretung / Behindertenvertrauensperson, BVP-Wahl, betriebliche Praxis, Kontakte zu externen Anlaufstellen (z.B. Sozialministeriumservice)
- ► Teil 2: Vertiefung Behinderteneinstellungsgesetz, Kontakte zu externen Anlaufstellen (z.B. ÖGK, PVA, AMS) und Fallbesprechung anhand realer Praxisbeispiele

### Ziele

- ▶ Basiswissen über rechtliche Grundlagen erlangen
- Behindertenvertrauenspersonen-Wahl durchführen können
- Zusammenspiel Betriebsrat Behindertenvertrauensperson fördern
- ► Tipps und Tricks aus der Praxis erfahren

# Zielgruppen

- ► Behindertenvertrauenspersonen
- ➤ Betriebsratsmitglieder und Mitglieder von Personalvertretungen, die begünstigt behinderte Kolleg:innen zu vertreten haben
- ➤ Betriebsratsmitglieder, die stärker mit den Behindertenvertrauenspersonen zusammenarbeiten wollen
- ➤ Personen, die die Funktion als Behindertenvertrauensperson in Kürze wahrnehmen wollen oder eine Behindertenvertrauensperson im Betrieb installieren möchten
- ▶ Betriebsratsmitglieder, die Interesse an der Materie haben

# **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft, bevorzugt Teilnehmer:innen aus Oberösterreich

#### **Trainerteam**

Mag.<sup>a</sup> Patricia Dirisamer, AK Oberösterreich Gerhard Gabauer, Behindertenvertrauensperson und Betriebsratsvorsitzender Tannpapier GmbH Referent:innen z.B. aus Sozialministeriumsservice, ÖGK, PVA, Finanzamt, AMS

#### **Termine**

Teil 1: 7. bis 9. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr Teil 2: 13. bis 14. November 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

26. August 2024

1 Nähere Information und Anmeldung

VÖGB – Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz № +43 (0)732 665391-6014 www.voegb.at/oberoesterreich







# **NEU: SOMMER-SEMINARE MIT KINDERBETREUUNG**

Sie möchten gerade im Sommer ein Seminar besuchen, aber die Kinderbetreuung ist schwierig zu organisieren? Erstmals bieten wir 2024 Sommerseminare an und haben auch die Kinderbetreuung für Sie organisiert. Die Seminare finden zusammengefasst in einer Woche im August statt.

Folgende Seminare können einzeln oder auch im Paket gebucht werden:

#### Dienstverhinderung - bekomme ich frei?

Regelungen für Abwesenheiten im Betrieb Termin: 19. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 31.

#### Aus- und Weiterbildung für Betriebsrätinnen und Betriebsräte - Wann ist Zeit dafür?

Freistellung zur Ausübung der BR-Tätigkeit nach dem Arbeitsverfassungsgesetz Termin: 20. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 32.

#### Resilienz "to go"

Die Stärke in mir entdecken! Termin: 21. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 68.

#### Wirkungsvoll kommunizieren

Überzeugend, redegewandt und argumentationsstark im Berufsalltag Termin: 22. bis 23. August 2024 9 bis 17 Uhr und 9 bis 13 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 71.

#### Anmeldeschluss für alle Termine

8. Juli 2024



#### **f** Hinweis

Die Kinderbetreuung wird von Mitarbeiter:innen der Kinderfreunde Linz-Stadt in den Räumlichkeiten des AK-Bildungshauses Jägermayrhof übernommen. Das Programm richtet sich grundsätzlich an Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren.

Bei Teilnahme am gesamten Sommerseminarangebot bzw. Teilen daraus ist eine Nächtigung für die Teilnehmer:innen und deren Kind(er) möglich. Die Kosten dafür übernimmt die Arbeiterkammer Oberösterreich.

# WIRTSCHAFTLICHE MITWIRKUNG



# WIRTSCHAFTLICHE MITWIRKUNG

# Seminarreihe zur wirtschaftlichen Mitwirkung von Betriebsrätinnen und Betriebsräten

Das Arbeitsverfassungsgesetz legt klar fest: Der Betriebsinhaber hat den Betriebsrat zu informieren, damit dieser die entsprechenden Mitwirkungsrechte ausüben kann!

In einigen Betrieben wird "wirtschaftliche Mitwirkung" mit großem Erfolg umgesetzt. Das stärkt die Betriebsratskörperschaft als wichtiges Bindeglied zwischen Arbeitnehmer:innen und Betriebsinhaber. Der Betriebsrat hat laut Arbeitsverfassungsgesetz nicht nur bei sozialen und personellen, sondern auch bei wirtschaftlichen Entscheidungen wichtige Mitwirkungsmöglichkeiten. Oft wird unterschätzt, welche faktische Macht gutes Knowhow in wirtschaftlichen Angelegenheiten mit sich bringt.

#### **Zielgruppe**

Wenn nicht anders erwähnt, Betriebsratsmitglieder, Gewerkschaftssekretär:innen und Behindertenvertrauenspersonen

#### Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu der jeweils genannten Zielgruppe sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt, Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen mit absolvierter Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule.

#### Veranstaltungsort

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz



#### 🚺 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum

+43 (0)50 6906-5427

■ kbi-seminar@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

# **BILANZ-BASICS**

# Grundlagenseminar zu wirtschaftlicher Mitbestimmung

#### Inhalt

Um einen Einblick in die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens zu bekommen, ist es wichtig, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung lesen und richtig beurteilen zu können. Dieses Grundlagen-Seminar richtet sich an alle Betriebsrät:innen, die Bilanzen lesen, analysieren und interpretieren wollen.

Falls vorhanden, wird mit Bilanzen der Unternehmen der Teilnehmer:innen gearbeitet.

#### Ziele

- ▶ Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung kennenlernen
- Die Aussagekraft der einzelnen Daten einschätzen können
- ▶ Das Gelernte anhand von Praxisbeispielen anwenden

#### **Trainerteam**

Özlem Baysal, BA MA, AK Oberösterreich Mag. Martin Barth, zEB, AK Oberösterreich

#### Termin

24. Jänner 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

13. Dezember 2023

# **REDEN WIR KLARTEXT - DAS WIRTSCHAFTSGESPRÄCH IN DER PRAXIS**



Monats-, Quartals- und Wirtschaftsgespräche und BR-Praxisbericht

Das Seminar beschäftigt sich mit den wirtschaftlichen Mitwirkungsrechten des Betriebsrats, wie dem Monats-, Quartals- oder Wirtschaftsgespräch. Vom Betriebsrat können diese Gespräche beim Betriebsinhaber inklusive der dafür notwendigen Unterlagen eingefordert werden. Der Praxisbericht eines Betriebsrats oder einer Betriebsrätin zeigt, wie eine zielgerichtete Vorbereitung, ein erfolgreicher Ablauf und die Nachbereitung aussehen kann.

#### Ziele

- ► Sich über die gesetzlichen Grundlagen zum Wirtschaftsgespräch informieren
- ► Ansatzpunkte und Themen für Wirtschaftsgespräche ermitteln und konkrete Fragen entwickeln

- ► Strategien für das monatliche oder quartalsweise Gespräch mit der Geschäftsleitung ableiten
- ▶ Praxisberichte bearbeiten und daraus lernen

#### **Trainerteam**

Mag.<sup>a</sup> Irmgard Leitner-Gadringer, AK Oberösterreich Mag. Martin Barth, zEB, AK Oberösterreich

11. April 2024, 9 bis 16 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

29. Februar 2024

# **AUS DEN ZAHLEN DES JAHRESABSCHLUSSES** SCHLAU WERDEN

#### Bilanzlesen für den Betriebsrat

#### Inhalt

Um sich nicht im Zahlendschungel zu verirren, beschäftigt sich dieses Seminar mit den Grundlagen des Jahresabschlusses nach dem Unternehmensgesetzbuch. Dazu werden die Bestandteile des Jahresabschlusses erläutert, deren Aufbau und Inhalt dargestellt und ein Überblick über die Aussagekraft der einzelnen Daten gegeben. Falls vorhanden, wird anhand der mitgebrachten Jahresabschlüsse der Teilnehmer:innen gearbeitet.

#### Ziele

- ▶ Die Bestandteile des Jahresabschlusses nach dem Unternehmensgesetzbuch (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht) kennenlernen
- ► Die Aussagekraft der einzelnen Daten einschätzen können
- ▶ Das Gelernte anhand von Praxisbeispielen anwenden

Mag. Reinhard Brachinger, AK Oberösterreich Werner Schmid, Gewerkschaft ProGe Oberösterreich

#### Termin

8. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

27. März 2024



#### Hinweis

Bitte den Jahresabschluss des eigenen Unternehmens mitbringen!

# EBIT, CASH-FLOW, RENTABILITÄT & CO

# Bilanzkennzahlen entschlüsseln und interpretieren

#### Inhalt

Was versteckt sich hinter kryptischen Begriffen wie EBIT, EBITDA, ROI und Cash-Flow?

Dieses Seminar bringt Licht ins Dunkel: Es erklärt übersichtlich und verständlich die wichtigsten Bilanz-Kennzahlen.

Anhand des Jahresabschlusses und einer Bilanzanalyse wird im Seminar auf die Berechnung und Aussagekraft gängiger Kennzahlen eingegangen. Der Blick richtet sich besonders auf die wesentlichen Kennzahlen wie EBIT, EBIT-Margin, Eigenkapitalquote, Verschuldungsdauer, Rentabilität, Wertschöpfung und Cash-Flow. Zusätzlich wird auch die Dividenden- und Bilanzpolitik näher behandelt.

#### Ziele

- ► Instrumente der Bilanzanalyse kennenlernen
- ► Kennzahlen der Ertragslage, der Vermögens- und Kapitalstruktur und der Personalkennzahlen interpretieren können und sich kritisch damit auseinandersetzen
- ▶ Bilanzkennzahlen bewerten können
- ► Kritische Größen von Kennzahlen darstellen können

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der vorherige Besuch der Seminare "Bilanz-Basics - Grundlagenseminar" (Seite 39) oder "Aus den Zahlen des Jahresabschlusses schlau werden - Bilanzlesen" (Seite 40).

#### **Trainerteam**

Mag. Reinhard Haider, BSc MSc, AK Oberösterreich Özlem Baysal, BA MA, AK Oberösterreich

14. Mai 2024, 9 bis 16 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

2. April 2024



Hinweis

Bitte den Jahresabschluss des eigenen Unternehmens mitbringen!

# WIRTSCHAFTLICHE MITBESTIMMUNG IM BETRIEB: **WO KANN DER BETRIEBSRAT ANSETZEN?**

# Wirtschaftliche Mitbestimmung einfach verstanden - Webinar

#### Inhalt

Das Arbeitsverfassungsgesetz sieht für Betriebsrät:innen einige wirtschaftliche Mitbestimmungsmöglichkeiten vor. Eine davon ist beispielsweise die Aushändigung des Jahresabschlusses an den Betriebsrat. Dieses Webinar vermittelt die Grundlagen der wirtschaftlichen Mitbestimmung und gibt einen Überblick über die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Begriffe eines Unternehmens. Aus der Bilanz kann herausgelesen werden, wie es dem Unternehmen wirtschaftlich geht. Werden Gewinne geschrieben, wie und in welcher Höhe profitieren die Mitarbeiter:innen davon? Welchen Gewinn erzielt das Unternehmen pro Arbeitnehmer:in und was wird an die Eigentümer ausgeschüttet?

#### Ziele

- ▶ Wirtschaftliche Mitbestimmung kennenlernen
- ► Grundbegriffe wie "Gewinn pro Mitarbeiter:in", "Verschuldung" verstehen
- ▶ wirtschaftliche Entwicklung des Betriebes einschätzen können

#### Veranstaltungsort

Online (digitale Teilnahme)

#### **Trainer**

Mag. Reinhard Haider, BSc MSc, AK Oberösterreich Mag. Martin Barth, zEB, AK Oberösterreich

#### **Termin**

3. Oktober 2024, 9 bis 11 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

5. September 2024

# FRESH UP - WIRTSCHAFTLICHE MITBESTIMMUNG

Die wirtschaftlichen Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats

#### Inhalt

Betriebsrät:innen haben nach dem Arbeitsverfassungsgesetz in wirtschaftlichen Angelegenheiten besondere Informations-, Interventions- und Beratungsrechte. Einen guten Rahmen, innerhalb dessen diese Rechte genutzt werden können, stellen die sogenannten Wirtschaftsgespräche dar.

Dieses Seminar vermittelt die zentralen Inhalte der wirtschaftlichen Mitbestimmung. Im Besonderen werden die Eckpunkte für ein erfolgreiches Wirtschaftsgespräch behandelt. Das bedeutet: Was muss hierfür im Vorfeld bedacht werden? Wie soll das Gespräch ablaufen? Und welche Nachbereitungsschritte sind gegebenenfalls einzuleiten?

Ein erfolgreiches Wirtschaftsgespräch verschafft ein Bild über die wirtschaftliche Lage und die zukünstige strategische Ausrichtung des Unternehmens und ist somit für den Betriebsrat ein wesentliches Tool für seine Arbeit.

#### **Ziele**

- ► Informations-, Interventions- und Beratungsrechte kennenlernen
- ► Erfolgreiches Wirtschaftsgespräch vor- und nachbereiten können
- ► Wirtschaftliche Lage und strategische Ausrichtung des Unternehmens erkennen

#### **Trainer**

Mag. Reinhard Haider, BSc MSc, AK Oberösterreich Mag. Martin Barth, zEB, AK Oberösterreich

#### Termin

24. Oktober 2024, 9:00 bis 13:00 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

12. September 2024



Nützen Sie Ihren Rechtsanspruch auf
Bildungsfreistellung gemäß
§ 118 Arbeitsverfassungsgesetz!

Der Betriebsrat muss den Betriebsinhaber mindestens vier Wochen vor
Beginn der Schulung informieren und mit ihm den Zeitpunkt der
Freistellung vereinbaren.

Wenden Sie sich daher rechtzeitig an Ihre Betriebsratskörperschaft!

# ORIENTIERUNG IM AUFSICHTSRAT

# Ein Seminar für Einsteigerinnen und Einsteiger

#### Inhalt

Am Sprung in den Aufsichtsrat? Wer kompakt zusammengefasst die Grundlagen für eine erfolgreiche Vertretung der Arbeitnehmerinteressen im Aufsichtsrat kennenlernen möchte, ist in diesem Seminar richtig. Die Themenpalette reicht vom Werkzeugkoffer eines Aufsichtsratsmitgliedes, der Bedeutung von Beziehungsnetzwerken über grundlegende rechtliche Fragen zum Aufsichtsrat, zu den Aufgaben, Rechten und Pflichten der Aufsichtsratsmitglieder bis hin zum Erfahrungsaustausch mit Aufsichtsratsprofis. Auch die Bedeutung des Abschlussprüferberichts als wesentliche Informationsquelle wird behandelt.

#### Ziele

- ► Erste grundlegende Einblicke in die Aufsichtsratsarbeit gewinnen
- ➤ Wesentliche rechtliche Grundlagen gemeinsam erarbeiten
- ➤ Die Bedeutung von Beziehungsnetzwerken und psychologische Hintergründe in Zusammenhang mit der Aufsichtsratsarbeit kennenlernen
- ► Konkrete Tipps und Tricks von Aufsichtsrats-Profis für die eigene Praxis erfahren

#### Zielgruppen

- ▶ Betriebsratsmitglieder, die neu in den Aufsichtsrat entsandt wurden oder deren Entsendung bevorsteht
- Arbeitnehmervertreter:innen, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen und bereit sind, ihre Erfahrungen an die anderen Teilnehmer:innen weiterzugeben
- ► Gewerkschaftssekretär:innen

#### Teilnahmevoraussetzung

Gewerkschaftsmitgliedschaft, bevorzugt Teilnehmer:innen aus Oberösterreich

#### **Trainerteam**

Mag. Reinhard Brachinger, AK Oberösterreich Werner Schmid, PRO-GE Oberösterreich Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Veronika Hubner-Landertinger, AK Oberösterreich

#### **Termin**

- 2. bis 4. April 2024,
- 1. Tag: 9 bis 17:30 Uhr
- 2. Tag: 8:30 bis 17:30 Uhr
- 3. Tag: 8:30 bis 16 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

2. März 2024



VÖGB – Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz № +43 (0)732 665391-6014 www.voegb.at/oberoesterreich



# ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEIT



# SICHER UND GESUND IM BETRIEB

# Seminarreihe zu Arbeitnehmerschutz und Betrieblicher Gesundheitsförderung

Arbeit darf nicht krank machen! Betriebsratsmitglieder haben die verantwortungsvolle Aufgabe, die Sicherheit und Gesundheit ihrer Kolleg:innen zu fördern und zu schützen. Dafür bietet die Arbeiterkammer Oberösterreich im Rahmen der Seminarreihe jene Unterstützung, die von Betriebsratsmitgliedern und Sicherheitsvertrauenspersonen für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen gebraucht wird.

#### 🚺 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum +43 (0)50 6906-5420

■ kbi-seminar@akooe.at ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

#### Zielgruppen

Beachten Sie bitte die Zielgruppen beim jeweiligen Seminar.

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Zugehörigkeit zu den jeweils bei den Seminaren genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich.

#### Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz



# **AUSBILDUNG ZUR SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON**

# Praxisnahe Ausbildung gemäß § 10 ASchG und § 4 SVP-VO

#### Inhalt

Von der Chefin oder vom Chef zur "SVP" ernannt worden? Sicherheitsvertrauenspersonen sind zu bestellen, wenn im Betrieb regelmäßig mehr als zehn Arbeitnehmer:innen beschäftigt werden. Die fachlichen Voraussetzungen müssen in einer Ausbildung erworben werden, die entsprechend der SVP-Verordnung mindestens 24 Unterrichtseinheiten zu jeweils 50 Minuten umfassen. Dieser Kurs ist vor der Bestellung oder innerhalb des ersten Jahres der Tätigkeit als SVP zu absolvieren. Das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) und die wichtigsten Verordnungen im Kontext mit den Bestimmungen des Arbeitsverfassungsgesetzes (ArbVG) werden gemeinsam erarbeitet.

#### Ziele

- ➤ Voraussetzungen für die Ausübung der Funktion als Sicherheitsvertrauensperson erwerben
- ► Gesetzliche Aufgabe, Rolle und Funktion einer Sicherheitsvertrauensperson im Betrieb erarbeiten
- ► Interessen der Beschäftigten aktiv vertreten lernen
- ▶ Überblick über inner- und überbetriebliche Akteur:innen des Arbeitnehmerschutzes (AUVA, Arbeitsinspektorat, Arbeitsmedizin usw.) bekommen und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit in der Praxis erfahren

# **1** Hinweis

Eine durchgehende Teilnahme an allen drei Seminartagen ist erforderlich!

Bitte beachten Sie, dass Sicherheitsvertrauenspersonen laut Gesetz aus dem Kreis der Arbeitnehmer:innen bestellt werden müssen. Eigentümer:innen Geschäftsführer:innen oder sonstige Personen, die als Arbeitgeber gelten, können daher diese Funktion nicht ausüben.

#### Zielgruppe

Mitglieder der Arbeiterkammer Oberösterreich

#### Kosten

170 Euro sind vom Arbeitgeber zwei Wochen vor Seminarbeginn zu bezahlen. Damit wird Ihre Anmeldung verbindlich!

#### Stornobedingungen

Wir berücksichtigen Stornierungen nur schriftlich und bis zum letzten Werktag vor der Veranstaltung.

Bis einen Monat vor Beginn verrechnen wir keine Stornogebühr.

Ab einem Monat bis 15 Tage vor Beginn verrechnen wir 25 Prozent der Teilnahmegebühr, ab dem 14. Tag 50 Prozent und bei unangekündigtem Fernbleiben 100 Prozent der Teilnahmegebühr.

#### Termin

23. bis 25. Jänner 2024, 8:30 bis 17 Uhr AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

#### **Anmeldeschluss**

19. Dezember 2023

#### **Trainerteam**

Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Alexandra Holzer, AK Oberösterreich Mag. Roland Spreitzer, AK Oberösterreich

oder

#### **Termin**

16. bis 18. April 2024, 8:30 bis 17 Uhr AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

#### **Anmeldeschluss**

19. März 2024

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Patricia Mayrhofer, AK Oberösterreich Stephanie Müller-Wipperfürth, BSc MSSc, AK Oberösterreich

Gemäß § 10 Abs 6 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz haben Arbeitgeber den Sicherheitsvertrauenspersonen Gelegenheit zu geben, die für ihre Tätigkeit erforderlichen Fachkenntnisse zu erwerben und zu erweitern. Bitte entnehmen Sie die speziell für Sicherheitsvertrauenspersonen zusammengestellten Angebote aus dem Folder "Arbeitssicherheit und Arbeitnehmerschutz".

ooe.arbeiterkammer.at/ service/broschuerenundratgeber/jaegermayrhof



#### ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEIT

#### Termin

21. bis 23. Mai 2024 AK-Bezirksstelle Perg, Hinterbachweg 3, 4320 Perg

#### **Anmeldeschluss**

23. April 2024

#### **Trainerteam**

Eva Mandl, MSc BSc BA, AK Oberösterreich Mag. Roland Spreitzer, AK Oberösterreich

oder

#### **Termin**

22. bis 24. Oktober 2024, 8:30 bis 17 Uhr AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Linz

#### **Anmeldeschluss**

24. September 2024

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Patricia Mayrhofer, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Mirna Specht-Prebanda, AK Oberösterreich

oder

#### **Termin**

5. bis 7. November 2024, 8:30 bis 17 Uhr AK-Bezirksstelle Schärding, Schulstraße 4, 4780 Schärding

#### **Anmeldeschluss**

8. Oktober 2024

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Alexandra Holzer, AK Oberösterreich Stephanie Müller-Wipperfürth, BSc MSSc, AK Oberösterreich



# 1 Nähere Information und Anmeldung

Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung **\( +43 (0)50 6906-5420** 

■ kbi-seminar@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof







# PARTNERIN ARBEITSINSPEKTION

Strategien und Handlungsmöglichkeiten in der Zusammenarbeit von Betriebsräten und Arbeitsinspektion

#### Inhalt

Gefahrenquellen werden nicht beseitigt? Pausenräume sind unbenützbar? Die Arbeitszeit wird ständig überschritten? Wenn es um sichere und gesunde Arbeitsgestaltung geht, herrscht nicht immer Einigkeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat. Manchmal muss die Arbeitsinspektion einschreiten, und in ihrer Kontroll- oder Beratungsfunktion den Arbeitnehmerschutz einfordern.

Doch wie geht hier die Arbeitsinspektion vor? Welchen rechtlichen Vorgaben und Rahmenbedingungen unterliegen sie? Wie kann die Zusammenarbeit mit Betriebsrät:innen gut gestaltet werden? Diese Fragen werden unter Berücksichtigung gesetzlicher Grundlagen und anhand praktischer Beispiele beantwortet.

#### **Ziele**

 Vorgehen der Arbeitsinspektion kennenlernen und damit eine gute Kooperation des Betriebsrates mit der Behörde ermöglichen

- ▶ Die Arbeitsinspektion als Informationsquelle entdecken
- Die Unterstützung der Arbeitsinspektion bei der Durchsetzung des Arbeitnehmerschutzes nutzen können

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder

#### **Trainer**

Walter Hofstätter, Arbeitsinspektion Oberösterreich-Ost Mag. Roland Spreitzer, AK Oberösterreich

#### Termin

24. April 2024, 8:30 bis 16:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

13. März 2024

# WILLKOMMEN ZURÜCK - WIEDEREINGLIEDERUNG NACH LANGEM KRANKENSTAND

Wiedereingliederungsteilzeit und Betriebliches Eingliederungsmanagement sinnvoll nutzen

#### Inhalt

Die Altersstruktur der Erwerbstätigen steigt stetig. Gleichzeitig sind Betriebe vermehrt mit Langzeitkrankenständen aufgrund psychischer Belastungen konfrontiert.

Für Arbeitgeber stellt sich deshalb immer häufiger die Frage, wie die Rückkehr nach einem langen Krankenstand gut gelingen und einer weiteren Erkrankung vorgebeugt werden kann.

Was kann man der/dem Rückkehrer:in zumuten? Wird alles wieder so funktionieren wie vor der Erkrankung? Sind Arbeitsbedingungen gar Mitverursacher der Erkrankung? Damit das betriebliche Personal die betroffenen Personen gut unterstützen kann, braucht es eine systematische und strukturierte Vorgehensweise. Ein umfassendes Betriebliches Eingliederungsmanagement bietet für Betriebe und Beschäftigte die Möglichkeit, den Wiedereinstieg gut zu gestalten und Maßnahmen für die Prävention abzuleiten.

#### Ziele

- ► den Nutzen eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements verstehen
- ► Abgrenzung zu Krankenstandsrückkehrgesprächen oder Teilkrankenstand erkennen
- ▶ Wiedereinstieg als Möglichkeit sehen
- ► Arbeitsbedingungen gestalten und verbessern

#### Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen

#### **Trainerteam**

Eva Mandl, MSc BSc BA, AK Oberösterreich Mag. Roland Spreitzer, AK Oberrösterreich

#### **Termin**

14. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

2. April 2024

# **GESUNDHEIT IN DER DIGITALEN ARBEITSWELT**

# Auswirkungen des digitalen Wandels auf die Gesundheit

#### Inhalt

Unsere Arbeitswelt unterliegt einem stetigen Wandel. Die Digitalisierung ist aus dem beruflichen Alltag nicht mehr wegzudenken. Technische Neuerungen gehen sowohl mit Belastungen als auch Entlastungen für die körperliche und psychische Gesundheit einher. Zeit- und ortsunabhängigem sowie flexiblerem Arbeiten stehen permanente Erreichbarkeit, Entgrenzung zwischen Beruf und Freizeit und digitalem Stress gegenüber. Wie sehr kann ständige Erreichbarkeit Stress verursachen? Wie wirkt sich die Digitalisierung auf den Arbeitsalltag aus? Welche positiven und negativen Auswirkungen hat Digitalisierung auf die körperliche und psychische Gesundheit? Welche Rolle spielt der **Arbeitnehmerschutz** bei technologischen Veränderungen? Diese und weitere Fragen werden in dem Seminar beantwortet sowie Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten aufgezeigt.

#### Ziele

- ➤ Sich mit den Auswirkungen der Digitalisierung auf unsere Gesundheit auseinandersetzen
- Möglichkeiten der Mitgestaltung und Mitwirkung kennenlernen
- ► Eigenes Bewusstsein für die Prävention schärfen

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Sicherheitsvertrauenspersonen und Behindertenvertrauenspersonen

#### **Trainerteam**

Stephanie Müller-Wipperfürth, BSc MSSc, AK Oberösterreich Mag. Roland Spreitzer, AK Oberösterreich

#### Termin

12. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr

#### Anmeldeschluss

30. April 2024

# **GESUND UND ALTERSGERECHT - BIS ZUR PENSION**

# Betriebliche Gestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten

#### Inhali

Umgesetzter Arbeitnehmerschutz und Evaluierung von Belastungsfaktoren ist in allen beruflichen Lebensphasen wichtig. Betriebe, die eine Belegschaft mit hoher Altersstruktur aufweisen, sollten die Möglichkeiten zur Erhaltung der Arbeitsfähigkeit ganz besonders nutzen.

"Arbeitsfähigkeit fördern" bedeutet, alles zu tun, damit Beschäftigte die ihnen gestellten Aufgaben **erfolgreich bewältigen** können - und das bis zum Pensionsantritt. Im Seminar werden daher die **Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten** für Betriebsrät:innen diskutiert und Lösungen erarbeitet.

#### Ziele

- ► Gestaltungsmöglichkeiten von Arbeitsbedingungen für ältere Beschäftigte kennenlernen
- ➤ Gefährdungen und gesundheitliche Belastungen unter Berücksichtigung des Lebensalters ermitteln und beurteilen lernen
- ► Geeignete Maßnahmen für die Beschäftigten ableiten können

- Möglichkeiten der altersgerechten Arbeitszeitgestaltung erkennen
- Strategien der Mitbestimmung von Betriebsrät:innen für den Erhalt der Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten bis zur Pension entwickeln

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Sicherheitsvertrauenspersonen und Behindertenvertrauenspersonen

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Tanja Krausbar, AK Oberösterreich Eva Mandl, MSc BSc BA, AK Oberösterreich

#### Termi

19. September 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

8. August 2024

# ARBEITSPLATZEVALUIERUNG UND UNTERWEISUNG

# Arbeitnehmerschutz gut organisieren

#### Inhalt

Eine Arbeitsplatzevaluierung ist mehr als nur das Ausfüllen von Checklisten und Maßnahmenblättern! Sie ist das zentrale Instrument zur Organisation des Arbeitnehmerschutzes. Die Arbeitsplatzevaluierung ist die wichtigste Basis für die Unterweisung und damit für Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten. Nur wenn beide Prozesse sinnvoll und zielführend durchgeführt werden, kann Arbeitnehmerschutz gut und gesetzeskonform gelebt werden.

Im Seminar wird das Konzept der Evaluierung als kontinuierlicher Verbesserungsprozess vermittelt. Dabei werden sowohl körperliche als auch psychische Belastungen sowie die Gesundheitsgefahren bei der Arbeit mit Schadstoffen berücksichtigt. Zudem wird erarbeitet, wie die Ergebnisse der Arbeitsplatzevaluierung (inklusive der Arbeitsstoffe) zielgerichtet in die Unterweisung übergeführt werden.

#### Ziele

- ► Gesetzliche Grundlagen im Überblick kennen
- ➤ Die Rolle von Arbeitsmediziner:innen und Sicherheitsfachkräften bei der Arbeitsplatzevaluierung kennen und für die Kooperation nutzen können
- ► Über Handlungs- und Beteiligungsmöglichkeiten bei der laufenden Aktualisierung der Arbeitsplatzevaluierung Bescheid wissen
- ➤ Vorgangsweisen anhand konkreter Beispiele aus der Praxis erarbeiten
- ► Erfahrungen austauschen und die Problemlösungskompetenz stärken

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Sicherheitsvertrauenspersonen und Behindertenvertrauenspersonen

#### **Trainerteam**

Walter Hofstätter, Arbeitsinspektion Oberösterreich-Ost Mag. Roland Spreitzer, AK Oberösterreich

#### **Termin**

26. September 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

16. August 2024

#### Veranstaltungsort

AK-Bezirksstelle Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 19, 4840 Vöcklabruck

# **BETRIEBSRAETE.AT**

Wissenswertes für Betriebsrät:innen

Alles Wichtige, was Sie als Betriebsratsmitglied wissen müssen, nützliche Services und Unterlagen für Ihre praktische Arbeit finden Sie unter:



www.betriebsraete.at

# **GEWALT DARF KEIN BERUFSRISIKO SEIN**

# Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates bei Konflikten und Gewalt am Arbeitsplatz

#### Inhalt

Wenn Menschen zusammenarbeiten (müssen), treffen unterschiedliche Bedürfnisse, Werte und Arbeitsweisen aufeinander. Dass dabei Konflikte entstehen, ist daher nicht außergewöhnlich, sondern normal. Umso wichtiger ist es, Konflikte nicht eskalieren zu lassen und somit verhindern, dass Aggressionen und Gewalt am Arbeitsplatz entstehen. Bei Gewalt gibt es verschiedene Facetten: Sie reichen von verbaler Gewalt wie Beschimpfungen über psychische Gewalt wie Mobbing bis hin zu sexualisierter Gewalt oder tätlichen Angriffen von Arbeitnehmer:innen, Arbeitgebern und Kund:innen.

Gewalt ist kein "Berufsrisiko", das man hinnehmen muss oder mit dem man als Arbeitnehmer:in alleine fertig werden muss. In erster Linie trägt der Arbeitgeber im Rahmen seiner gesetzlichen Fürsorgepflicht die Verantwortung.

#### Ziele

 Handlungsmöglichkeiten kennen, um Gewalt am Arbeitsplatz zu verhindern und das Risiko zu minimieren

- ► Bewusstsein für die Problematik und die damit verbundenen Auswirkungen schaffen
- ► Konkrete Maßnahmen der Prävention und Intervention kennen und umsetzen
- ▶ Praxistaugliche Handlungsmöglichkeiten finden

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Sicherheitsvertrauenspersonen und Behindertenvertrauenspersonen

#### **Trainerinnen**

Eva Mandl, MSc BSc BA, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Patricia Mayrhofer, AK Oberösterreich

#### **Termin**

8. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

27. August 2024

# MIT EINEM GESUNDEN ARBEITSKLIMA GEGEN STEIGENDEN LEISTUNGSDRUCK

#### Stressprävention im Betrieb

#### Inhalt

Die moderne Arbeitswelt stellt Arbeitnehmer:innen vor Anforderungen wie permanenten Zeit- und Leistungsdruck, Informationsflut und höchste Qualitätsansprüche. Eine Folge von zu viel Stress und Überlastung am Arbeitsplatz sind drastische Auswirkungen auf die psychische, aber auch körperliche Gesundheit der Beschäftigten. Umso wichtiger ist eine geeignete Prävention, um Stress am Arbeitsplatz vorzubeugen. Dieses Seminar beantwortet die Frage, wie Betriebsrät:innen, Sicherheitsvertrauenspersonen oder Behindertenvertrauenspersonen Stress und damit psychische, sowie körperliche Beeinträchtigungen sowohl individuell als auch gesamtbetrieblich vorbeugen können.

#### Ziele

- Stressfaktoren und -quellen am Arbeitsplatz wahrnehmen können
- ► Maßnahmen für ein gesundes "Aktivitätsklima" im Betrieb finden

- ▶ Wirksame Beiträge zu Stress- und Burnout-Prävention kennenlernen
- ► Gesundheitsfördernde Maßnahmen im Betrieb anregen können

#### Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

#### Trainerinnen

Mag. <sup>a</sup> Gertraud Hinterseer, ad>personam Training-Beratung-Unternehmenskultur

Eva Mandl, MSc BSc BA, AK Oberösterreich

#### **Termin**

13. November 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

2. Oktober 2024

# BETRIEBSRATSARBEIT MIT SYSTEM





# BETRIEBSRATSARBEIT MIT SYSTEM

# Das "Handwerkszeug" für den Alltag des Betriebsrats

Gute Selbstorganisation, eingespielte Teamarbeit, solide Planung und professionelle Umsetzung sind die "halbe Miete", um als Betriebsrät:innen die vielfältigen Herausforderungen routiniert zu meistern. Dafür braucht es Konzepte, Handlungsanleitungen sowie Tipps und Tricks in verschiedenen Themengebieten. Diese Seminarreihe versteht sich als "Werkzeugkoffer", um im Betriebsrats-Alltag für die Belegschaft interessenpolitisch erfolgreich zu sein!

#### Zielgruppen

Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

#### Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder mit absolvierter Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule.

#### Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz.



#### Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben:
Arbeiterkammer Oberösterreich
Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung
Team Bildungszentrum
\$\&\ +43 (0)50 6906-5420\$

Bildungszentrum

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

# **BETRIEBSRAETE.AT**

#### Wissenswertes für Betriebsrät:innen

Alles Wichtige, was Sie als Betriebsratsmitglied wissen müssen, nützliche Services und Unterlagen für Ihre praktische Arbeit finden Sie unter:



www.betriebsraete.at

# **BEIM GELD MUSS ALLES 100%IG STIMMEN!**

#### Kassa und Betriebsratsfonds korrekt führen

#### Inhalt

Unklarheiten oder Probleme mit Kassa und Betriebsratsfonds sind vermeidbar! Im Seminar werden alle wichtigen Informationen rund um die Planung und Dokumentation der finanziellen Gebarung des Betriebsratsfonds vermittelt: Wofür darf und kann die Betriebsratsumlage verwendet werden? Welche Notwendigkeit haben Betriebsratsbeschlüsse und deren Dokumentation? Wie kann man die Ausgabemöglichkeiten gestalten? Wie sieht die Verwaltung der Betriebsratskasse, die Kassaführung und deren Kontrolle aus?

#### Ziele

- ▶ Die gesetzlichen Bestimmungen kennenlernen
- ▶ Mit dem (elektronischen) Kassabuch vertraut werden



#### 🚹 Hinweis

Wir empfehlen das Seminar im "Tandem" (Betriebsratsvorsitzende:r und Kassier:in) zu besuchen und, wenn vorhanden, ein eigenes Notebook und einen Taschenrechner mitzubringen!

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder und administrative Mitarbeiter:innen im Betriebsratsbüro

#### **Trainer**

Martin Hufnagl, AK Oberösterreich Roland Danner, AK Oberösterreich

#### **Termine**

1. bis 2. Februar 2024 Anmeldeschluss: 21. Dezember 2023

4. bis 5. April 2024 **Anmeldeschluss:** 22. Februar 2024

11. bis 12. April 2024 Anmeldeschluss: 29. Februar 2024

25. bis 26. April 2024 **Anmeldeschluss:** 14. März 2024

10. bis 11. Oktober 2024 Anmeldeschluss: 29. August 2024

24. bis 25. Oktober 2024 Anmeldeschluss: 12. September 2024

14. bis 15. November 2024 Anmeldeschluss: 3. Oktober 2024

28. bis 29. November 2024 **Anmeldeschluss:** 17. Oktober 2024

5. bis 6. Dezember 2024 Anmeldeschluss: 24. Oktober 2024

1. Tag: 9 bis 16 Uhr; 2. Tag: 9 bis 13 Uhr

# AK OBERÖSTERREICH ONLINE-BIBLIOTHEK

- E-Books
- Hörbücher
- Filme
- Sprachen
- Zeitschriften
- Fachliteratur

kostenlos unter:

ooe.arbeiterkammer.at/bibliothek



# "FRESH-UP" BETRIEBSRATSFONDS

# Aktuelle Entwicklungen zum Betriebsratsfonds

#### Inhalt

Aktuelles Wissen rund um den Betriebsratsfonds ist für Betriebsrät:innen entscheidend. Im Grundseminar haben Sie zu diesem Thema bereits viel Wissenswertes erfahren. Dieses **Wissen** gilt es zu **erhalten und aufzufrischen**. Deshalb erörtern wir gemeinsam mit Ihnen:

Welche Entwicklungen und Tendenzen gibt es? Gibt es aktuelle gesetzliche Änderungen oder Judikaturen betreffend Betriebsratsfonds? Bei diesem Auffrischungsseminar werden diese Themengebiete im Detail besprochen, die wichtigsten Inhalte des Grundseminars wiederholt und Fragestellungen aus der betriebsrätlichen Praxis diskutiert.

#### Ziele

- ► Aktuelle gesetzliche Änderungen und neue Judikatur kennenlernen
- ▶ Offene Fragen aus der Praxis beantworten

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder und administrative Mitarbeiter:innen im Betriebsratsbüro

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Besuch des Seminars "Beim Geld muss alles 100%ig stimmen! – Kassa und Betriebsratsfonds korrekt führen" (Seite 54)

#### **Trainerteam**

Expert:innen aus dem Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung/Team Betriebsratsfonds, AK Oberösterreich

#### **Termine**

17. Jänner 2024, 9 bis 13 Uhr,

AK-Bezirksstelle Linz Land, Kremstalstraße 6, 4050 Traun Anmeldeschluss: 6. Dezember 2023

24. Jänner 2024, 9 bis 13 Uhr,

AK-Bezirksstelle Gmunden, Herakhstraße 15b, 4810 Gmunden Anmeldeschluss: 13. Dezember 2023

17. Oktober 2024, 9 bis 13 Uhr

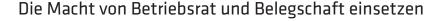
AK-Bezirksstelle Wels, Roseggerstraße 8, 4600 Wels

Anmeldeschluss: 5. September 2024

7. November 2024, 9 bis 13 Uhr

AK-Bezirksstelle Freistadt, Zemannstraße 14, 4240 Freistadt Anmeldeschluss: 26. September 2024

# SIND NUR DIE CHEFS MÄCHTIG?





#### Inhalt

Vieles steht uns rechtlich zu. Recht und Interessen durchzusetzen ist aber meistens eine Machtfrage. Diese Machtfrage steht seit jeher im Mittelpunkt des betriebsrätlichen und gewerkschaftlichen Handelns. Ziel muss immer sein, eine glaubwürdige Gegenmacht in Betrieb und Branche zu entwickeln. Was bedeuten die Begriffe "Macht" und "Gegenmacht" in der Praxis? Wie kann man mächtig sein beziehungsweise werden? Wie wirken sich die Veränderungen der Arbeitswelt in den letzten Jahren auf das gewerkschaftliche Machtgefüge im Betrieb aus?

#### Ziele

► Theorien und Modelle gewerkschaftlicher Gegenmacht im Betrieb kennenlernen

- ► Machtstrukturen und die eigene Position im Betrieb reflektieren lernen
- ► Machtressourcen erkennen, analysieren und wirkungsvoll in der Praxis nutzen
- ► Machtstrategien austauschen und ausprobieren

#### Traine

Stefan Fröhlich, ÖGB Oberösterreich Marco Samhaber zEB, AK Oberösterreich

#### **Termin**

15. bis 16. April 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

4. März 2024



# SO GELINGT DER GENERATIONENWECHSEL!

# Koordinierte Nachfolgeplanung im Betriebsrat

# Trainer

Mag. Martin Barth, zEB, AK Oberösterreich Friedrich Reiter, BRV Silhouette International Schmied AG

Guten Morgen, Zukunft!

#### **Termin**

16. Mai 2024, 9 bis 16:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

4. April 2024

#### Inhalt

Die Herausforderungen der Betriebsratsarbeit sind heute vielfältiger und komplexer denn je. Dazu braucht es eine stabile und handlungsfähige betriebliche Interessenvertretung. Personalwechsel und Pensionierungen betreffen auch das Betriebsratsteam und brauchen eine strukturierte Nachfolgeplanung. Echter Wissens- und Erfahrungstransfer sichern langfristig die gute Arbeit des Betriebsrats und nicht zuletzt den Fortbestand von wertvollen Strukturen und Netzwerken. Wie und mit welchen Konzepten der Generationenwechsel selbstbestimmt und mit System gelingt, wird in diesem Seminar praxisnah erarbeitet.

#### Ziele

- Bewusstsein für das Thema "Nachfolge im Betriebsrat" schaffen
- Kennenlernen von Konzepten für gelungenes Übergabemanagement
- ► Strukturierte Vorgehensweisen für die Nachfolge im Betriebsrat erarbeiten
- ► Praktische Werkzeuge für die Umsetzung im Betrieb erhalten
- ▶ "Ankommen" in der neuen Rolle, vorbereiten und üben

# GEMEINSAM ERFOLGREICH SEIN

# Von der Information zur Beteiligung

#### Inhalt

Erfolgreiche Betriebsratsarbeit kann nur gemeinsam mit den Kolleg:innen im Betrieb gelingen.

Um Menschen zu aktiver Mitarbeit zu motivieren, braucht es neben gut aufbereiteten Informationen, die Fähigkeit, Betroffenheit zu erzeugen. Im Seminar werden von der strukturierten Informationsweitergabe, über Storytelling bis hin zum Visualisieren von Erfolgen Methoden aufgezeigt, wie Mobilisierung im Betrieb funktionieren kann. Durch gezielte Übungen und Erfahrungsaustausch werden Konzepte für die betriebsrätliche Praxis erarbeitet.

#### Ziele

- Verschiedene Kanäle der Informationsweitergabe kennenlernen
- ► Mit "Geschichten" Aufmerksamkeit erzeugen

- ▶ Durch gute Organisation Beteiligung schaffen
- ► Möglichkeiten zur Aktivierung der Belegschaft erarbeiten
- ► Ergebnisse gekonnt kommunizieren
- ► Erfolge sichtbar machen und wirksam präsentieren

#### **Trainerteam**

Marco Samhaber, zEB, AK Oberösterreich Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### Termin

22. bis 23. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

10. April 2024

# **BUSINESS ENGLISCH FÜR BETRIEBSRÄTE**

# Zweitägiges Intensivtraining

#### Inhalt

Betriebsrät:innen haben es zunehmend mit englischsprachigen Vertreter:innen der Unternehmen zu tun. Sitzungen und Verhandlungen in englischer Sprache können eine große Herausforderung darstellen. Oft werden dabei grundlegende Entscheidungen über Beschäftigungsverhältnisse und Arbeitsbedingungen getroffen. Dieses Seminar ist speziell auf solche Situationen ausgerichtet.

#### Ziele

- ► Verbessern der englischen Sprachkenntnisse
- Verhandlungsphrasen, relevante Grammatik und arbeitsrechtlichen Wortschatz stärken
- Meinungen und Ideen selbstbewusst auf Englisch präsentieren können
- ► Vertrauen als Interessenvertreter:in in englischsprachiger Umgebung aufbauen

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen, die ihre englischen Sprachkenntnisse vertiefen und ihren Wortschatz für Sitzungen und Verhandlungen mit Vertreter:innen der Unternehmensleitung erweitern möchten.

#### **Trainerinnen**

Kelly James und Fay Mac Sween, Talkfest Seminars

#### **Termine**

10. bis 11. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

29. April 2024

# EFFEKTIV DIE BELEGSCHAFT INFORMIEREN

# Erfolgreiche Betriebsratssitzungen und Betriebsversammlungen

#### Inhalt

In der betrieblichen Interessenvertretung haben es unsere Kolleg:innen verdient, dass wir sorgsam mit ihrer Zeit und ihrem Engagement umgehen. Was ist das Ziel von Betriebsratssitzungen und Betriebsversammlungen? Worauf kommt es dabei an? Gibt es Rezepte für eine gute Beteiligung der Belegschaft? Wie soll die Vorbereitung und Feinplanung aussehen? Wie sieht der "ideale" Ablauf aus? Welche Elemente und welches Verhalten begünstigen erfolgreiche Sitzungen und Versammlungen?

#### Ziele

- Erfolgreiche Betriebsratssitzungen und Betriebsversammlungen vor- und nachbereiten können
- Beteiligung und Einbindung des Teams und der Belegschaft organisieren
- ► Ablauf-, Präsentations- und Moderationstipps erhalten

- Methoden ausprobieren, die Entscheidungsprozesse einleiten
- ➤ Modelle für erfolgreiche Formate erarbeiten und kreativ ausprobieren

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und administrative Mitarbeiter:innen im Betriebsratsbüro

#### **Trainerteam**

Marco Samhaber, zEB, AK Oberösterreich Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### **Termin**

9. bis 10. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

28. August 2024

# INFORMATIONEN, DIE WIRKEN

# Storytelling und moderne Kommunikationsarbeit

#### Inhalt

Entscheidend für die Betriebsratsarbeit ist eine gute Kommunikation innerhalb des Betriebes. Über aktuelle Projekte berichten, **Verhandlungserfolge präsentieren, mitreißende Reden** bei verschiedenen Anlässen halten und vieles mehr – all das ist für **Betriebsrät:innen wichtig. Professionell** und auf Augenhöhe mit der Belegschaft zu kommunizieren, ist immer ein Gewinn. Wie kann es gelingen, schwierige Inhalte – wie Zahlen und rechtliche Fakten – verständlich und anschaulich weiter zu erzählen? **Welche Methoden und Kanäle** eignen sich dafür? Im Seminar werden diese Fragen, mit vielen wertvollen Tipps und nützlichen Beispielen aus der Praxis, beantwortet.

#### 7iele

- Informationen gut und verständlich aufbereitet weitergeben können
- Erfahren, wie man Zahlen, Daten und Fakten in interessante Geschichten packt
- ▶ Verschiedene Medienkanäle kennen- und nutzen lernen
- ▶ Praxisnahe Tipps für gute Kommunikation erhalten
- ► Inputs zum Thema Reden halten: Was macht eine gute Rede aus, damit man gerne zuhört?

#### Trainerteam

Ulrike Mayr-Gassenbauer MSc, AK Oberösterreich Marco Samhaber zEB, AK Oberösterreich

#### Termin

7. bis 8. November 20241. Tag: 9 bis 17 Uhr; 2. Tag: 9 bis 13 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

26. September 2024

# ZEITMANAGEMENT UND ARBEITSORGANISATION

# Aufgaben planen, Energien einteilen, Stärken im Team koordinieren

#### Inhalt

Wohin man auch schaut, überall wäre vieles zu tun und zu bewegen! Engagierte Menschen, die neben ihrer Arbeit auch betriebsrätliche Funktionen innehaben und Anlaufstelle für die Belegschaft sind, wissen das nur zu gut. Je mehr Anforderungen, desto wichtiger ist eine gute Einteilung der Zeit und der Kräfte. Der gekonnte Einsatz von Werkzeugen und Methoden ermöglicht nicht nur dem Einzelnen, sich wirksam zu organisieren, sondern auch mit vereinten und gut koordinierten Kräften mehr zu erreichen.

#### Ziele

- ► Arbeiten in Zyklen und Projekte organisieren können
- ► Orientierungsziele, Umsetzungsziele und Tagesplanung als Etappen abstecken können

- ► Motivations- und Energiefaktoren entdecken und aktivieren
- ▶ Praktische Zeitmanagementtechniken gezielt einsetzen lernen

#### **Trainerin**

Mag.<sup>a</sup> Gertraud Hinterseer, ad>personam Training-Beratung-Unternehmenskultur

#### Termin

18. bis 19. November 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

7. Oktober 2024

ÖGJ Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

# JVR ORGANIZING

# Als Jugendvertrauensrats-Team das Beste für die Kolleginnen und Kollegen rausholen

#### Inhalt

Für Jugendvertrauensrät:innen ist die Vertretung von Lehrlingen und jungen Arbeitnehmer:innen das A und O in der Arbeitswelt. Die Möglichkeiten für ein engagiertes JVR-Team sind vielfältig. In diesem Seminar werden unter anderem Fragen beantwortet wie: Was ist alles möglich für das JVR-Team im Betrieb? Wie werden Projekte organisiert und geplant, um ans gewünschte Ziel zu kommen? Wie kann eine Jugendversammlung ausschauen? Durch die Expertise der/des Trainer:in und dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch untereinander bekommen die Jugendvertrauensrät:innen einen besseren Einblick, was es heißt innerbetrieblich mitzuentscheiden.

#### Ziele

- ► Werkzeuge und Möglichkeiten erhalten, um eine optimale Vertretung im Betrieb zu sein
- ► Erfahren wie man Jugendversammlungen bestmöglich abhält
- ► Konkrete Strategien entwickeln, um gewünschte Ziele zu erreichen

#### Zielgruppen

Jugendvertrauensratsmitglieder

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft

Expert:in aus dem Bereich JVR-Betreuung

#### Termin

19. bis 20. April 2024 1. Tag: 14 bis 17 Uhr; 2. Tag: 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

8. März 2024

#### Veranstaltungsort

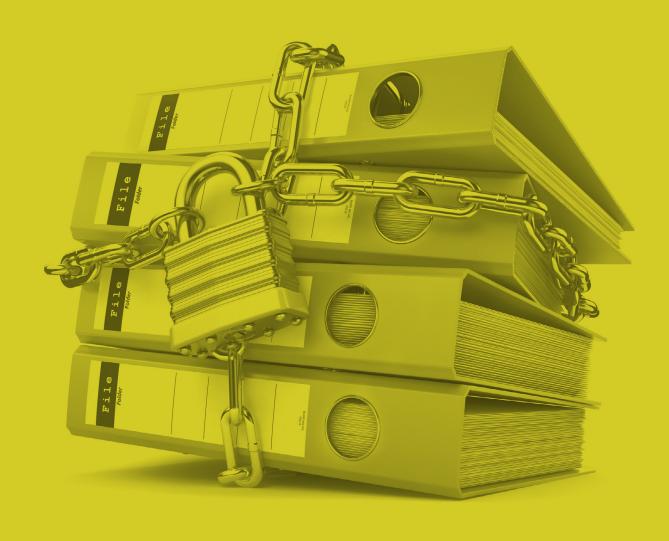
Jugendgästehaus Mondsee, Krankenhausstraße 9, 5310 Mondsee



#### 🚹 Nähere Information und Anmeldung

ÖGB-Jugendabteilung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6040 jugend.oberoesterreich@oegb.at

# DIGITALER WANDEL



# **DIGITALER WANDEL**

# Seminar-Reihe zu Digitalisierung und Medienkompetenz

Die **Digitalisierung verändert** unsere Arbeitswelt von Grund auf. Wie kann Technik für statt gegen Menschen eingesetzt werden? Wie kann **Mitgestaltung** bei neuen technologischen Veränderungen und **datenschutzrechtlichen Aspekten** aussehen? Was muss der Betriebsrat über Datenverwendungen im Betrieb wissen? Welche **arbeitsrechtlichen Konsequenzen** sind zu bedenken?

Mit diesen und vielen weiteren Fragen setzt sich die Seminar-Reihe auseinander. Um das erworbene Wissen optimal in der betriebsrätlichen Arbeit einsetzen zu können, liegt ein besonderer Fokus auf der Vermittlung von praxisrelevanten Fallbeispielen.

#### Zielgruppen

Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

#### Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder mit absolvierter Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule.

#### Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz.

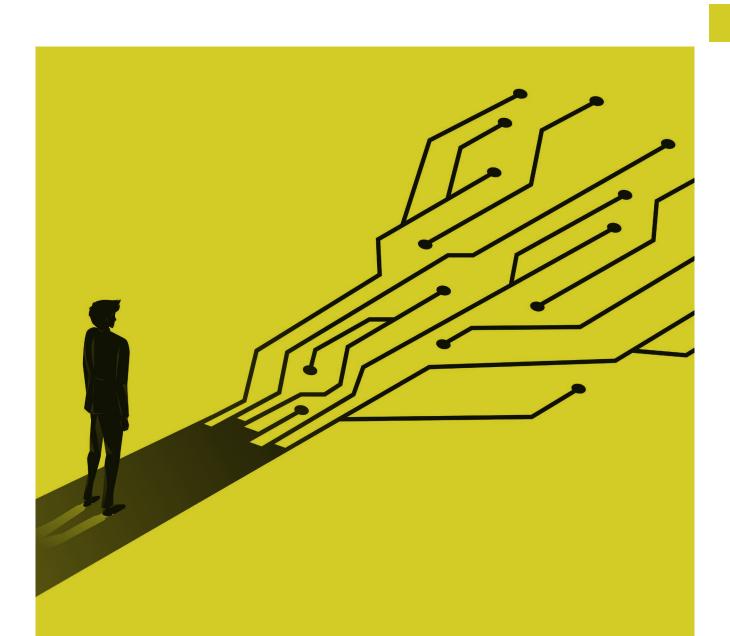
1 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum

+43 (0)50 6906-5424

□ kbi-seminar@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof



# DIE DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT

# Chancen und Risiken - Mitbestimmung und Überwachung am Arbeitsplatz

#### Inhalt

Bisher waren Maschinen Hilfsmittel der Menschen. Werden nun Arbeitnehmer:innen zu dauernd überwachten und digital lesbaren Hilfsmitteln von Maschinen? Die digitale Veränderung nimmt in der gesamten Arbeitswelt weiterhin rasant zu und erfordert neue Strategien zur Mitbestimmung auf betrieblicher Ebene. Wie intelligent sind neue Systeme in der Arbeitswelt tatsächlich (zum Beispiel: Datenverarbeitung bei Microsoft 365)? Wie kann man sich als Mitarbeiter:in oder als Betriebsrat davor schützen? Was ist zu bedenken? Das Seminar geht auch auf die aktuellen Regelungen und gesetzlichen Rahmenbedingungen ein und zeigt Mitgestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung auf.

#### **Ziele**

- ► Den Stand der Technik in der Arbeitswelt kennenlernen (Überwachungs- und Kontrollmechanismen)
- ► Strategien und Möglichkeiten zur Mitbestimmung für den Betriebsrat entwickeln
- ► Auswirkungen durch technische Veränderungen abschätzen können
- ▶ Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen erhalten

#### **Trainer**

Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich Mag. Thomas Riesenecker-Caba, FORBA

#### **Termin**

11. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

30. April 2024

# **DIE KOMPLEXE WELT VON MICROSOFT 365**

# Mitgestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats

#### Inhalt

Die Marktmacht von Microsoft erfordert eine Auseinandersetzung mit den Produkten des Konzerns. Großteils werden unter dem Begriff Microsoft 365 die klassischen Werkzeuge im Arbeitsalltag zur Erstellung von Dokumenten oder Präsentationen verstanden. Begriffe wie Word, Excel oder PowerPoint sind allseits bekannt, jedoch gibt es viele weitere Anwendungen, welche im Rahmen des Lizenzmodells von Microsoft 365 eingesetzt und genutzt werden können. Damit einher gehen umfangreiche Datenverarbeitungen und potentielle Kontrollmöglichkeiten.

Hier drängt sich die Frage der Mitgestaltungsoptionen für den Betriebsrat, und inwieweit arbeitsverfassungsrechtlich der Abschluss von Betriebsvereinbarungen notwendig ist, auf. Ebenso spielt die Prüfung der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit eine wesentliche Rolle.

#### Ziele

- ► Umfang und Funktionsweise von Microsoft 365 kennenlernen
- ► Grundlegendes Wissen zu datenschutz- und arbeitsrechtlichen Aspekten erwerben
- Möglichkeiten zur Mitgestaltung durch Betriebsvereinbarungen: Muster und Möglichkeiten zur Regelung erfahren
- ► Mit den Chancen und Risiken von Microsoft 365 auseinandersetzen
- ► Tipps für die betriebsrätliche Praxis erhalten

#### Trainer

Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich Mag. Thomas Riesenecker-Caba, FORBA

#### Termin

25. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

14. Mai 2024

# KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

#### Das Miteinander von Mensch und Maschine

#### Inhalt

Künstliche Intelligenz (KI) ist derzeit der **stärkste Antrieb des digitalen Wandels** und längst in unserem Alltag angekommen. Die Ausmaße dieser Transformation erzeugen Hoffnungen, Erwartungen und Ängste. Nur wenn es gelingt, **menschliche und digitale Fähigkeiten** zu vereinen, wird künstliche Intelligenz positive Auswirkungen auf unser Leben haben und Entwicklungen ermöglichen (z.B. Gesichtserkennung, Festlegung des optimalen Wartungszeitpunkts von Maschinen, automatisiertes Hinzufügen von Untertiteln, autonome Steuerung von Autos, etc.). Aber was ist Künstliche Intelligenz überhaupt und was kann sie leisten? Welche Chancen und Risiken eröffnen uns lernende Maschinen? Welche rechtlichen, **gesellschaftspolitischen und ethischen Fragen** gehen damit einher? Wie kann ein **zukunftsweisender** Umgang mit KI gelingen?

#### **Ziele**

- ► Grundlegendes Wissen über Künstliche Intelligenz und deren Entwicklung aneignen
- ► Lösungsansätze erarbeiten, wie das Miteinander von Mensch und Maschine funktionieren kann
- ► Erfahrungen austauschen anhand von Theorie-Input und Beispielen von Praktiker:innen

#### **Trainerinnen**

Stephanie Müller-Wipperfürth, BSc MSSc, AK Oberösterreich Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Alexandra Holzer, AK Oberösterreich

#### Termin

17. September 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

6. August 2024

# FIT FÜR DIGITALE BETRIEBSRATSARBEIT?

# Gut organisiert - erfolgreich mitbestimmen

#### Inhalt

Die Digitalisierung hat bereits viele **Arbeitsabläufe** verändert. Dies spiegelt sich auch in der täglichen Betriebsratsarbeit wider. Kooperative Arbeitsprozesse und **digitale Tools** wie z. B. die gemeinsame Kalenderplanung sind selbstverständlich geworden. Der Job der Betriebsrät:innen ist vernetzter, vielfältiger und flexibler. Digitale Tools (z.B. OneNote, Mentimeter, Padlet, etc.) eröffnen neue Möglichkeiten der betriebsrätlichen Zusammenarbeit um erfolgreiche Kommunikation und Mitbestimmung sicherzustellen. Dies bedeutet aber auch neue (rechtliche und technische) Anforderungen an die Medienkompetenz, Projektplanung, Selbstorganisation und Selbstverantwortung. Ziel des Seminars ist es, diese Veränderungen als Chance zu sehen und die **eigene Medienkompetenz zu entwickeln** bzw. zu erhöhen.



Wir empfehlen zum Seminar ein eigenes Notebook mitzubringen!

#### Ziele

- Erfahren, wie erfolgreiche Kommunikation mit digitalen Tools im Betriebsratsgremium gelingt
- ➤ neue Werkzeuge erkunden, erfolgreich einsetzen und anwenden
- ➤ Werkzeuge eines digitalen Informationsaustauschs zielgerichtet einsetzen
- ► Arbeits- und datenschutzrechtliche Aspekte zur Digitalisierung der Betriebsratsarbeit erkennen und einhalten

#### **Trainerteam**

Marco Samhaber, zEB, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Daniela Stadler, zEB, AK Oberösterreich Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich (Gastreferent)

#### Termin

25. bis 26. September 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

14. August 2024

# **SOCIAL MEDIA: SEGEN ODER FLUCH!?**

# Gezielter Einsatz von digitalen Medien in der Betriebsratsarbeit

#### Inhalt

In Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung spielen soziale Medien eine immer größere Rolle. Kaum ein Bereich unserer Gesellschaft wandelt sich derzeit so rasch wie dieser. Einerseits kann diese Art der Kommunikation fantastische Möglichkeiten eröffnen, andererseits gilt es dabei Wesentliches zu beachten. Auch als Betriebsrat müssen wir lernen, mit neuen Medien umzugehen und diese zielgerichtet einsetzen. Wie dies gelingt, welche Folgen diese raschen Entwicklungen auf die Arbeitswelt, Politik und Gesellschaft haben und welche rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Nutzung in der Betriebsratsarbeit zu beachten sind, ist Inhalt des Seminars.

#### Ziele

- ► Grundprinzipien des Mediensystems verstehen lernen und die Potenziale aktiv nutzen können
- ▶ Medien verantwortungsbewusst und zielgruppenorientiert einsetzen

- ▶ Rechtliche Rahmenbedingungen beim Einsatz von sozialen Medien im Rahmen der Betriebsratsarbeit kennenlernen
- ► Tipps und Tricks zum sinnvollen und ordnungsgemäßen Einsatz neuer Medien

#### **Trainer**

Ing. Mag. Dominik Freynhofer, AK Oberösterreich Mag. Norbert Ramp MSc, AK Oberösterreich

4. November 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

23. September 2024

weltumspannend arbeiten

# **GEHT DIGITALISIERUNG AUCH FAIR UND NACHHALTIG?**

Es ist unvermeidlich, sich Gedanken über die Auswirkungen auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Ländern zu machen, in denen geschürft, Elektronikgeräte produziert oder Elektroschrott entsorgt wird. Die Frage nach ökologischem Umgang mit den knapper werdenden Ressourcen muss gestellt werden, ebenso wie die Frage nach der Verantwortung der Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfung bis hin zur Entsorgung.

#### Ziele

- ► Rohstoffe der Digitalisierung und Arbeitsbedingungen in der IT-Produktion kennenlernen
- ► Konsument:innen in ihrer Verantwortung sensibilisieren und den Bereich der öffentlichen Beschaffung thematisieren
- ► Kreislaufwirtschaft und Repair-Initiativen kennenlernen
- ► Eigene Handlungsoptionen finden

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaftsmitglieder, Funktionär:innen, Konsument:innen und Interessierte

#### Trainer:in

Projektleiter:in weltumspannend arbeiten

Rufseminar mit ausgewählten Themenschwerpunkten Dauer: ab 2 Stunden

Kann von interessierten Gruppen gebucht werden.



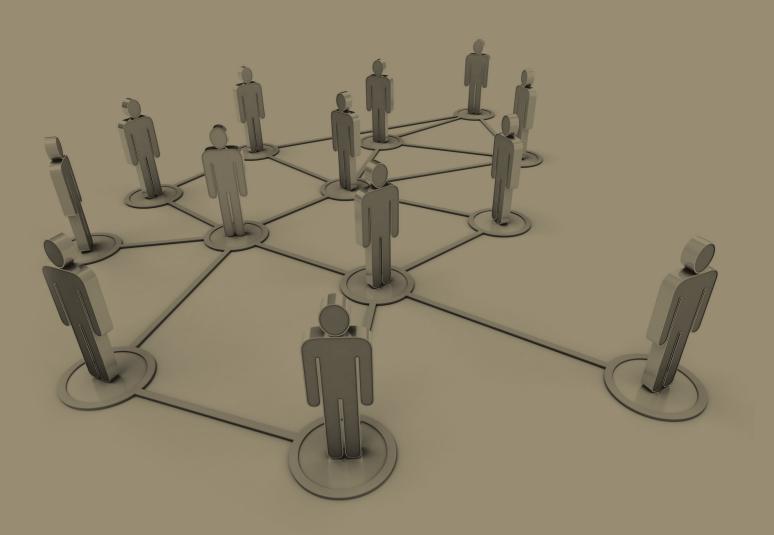
👔 Nähere Informationen und Anfrage

weltumspannend arbeiten (WUSA) Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6014 ■ weltumspannend.arbeiten@oegb.at www.weltumspannend-arbeiten.at





# KOMMUNIKATION UND SOZIALE KOMPETENZ



# KOMMUNIKATION UND SOZIALE KOMPETENZ

# Seminarreihe zur Stärkung der eigenen Persönlichkeit

Vom Verhandlungstermin bei der Geschäftsführung geht es direkt ins Betriebsratsbüro, wo jemand wartet, der große private Sorgen hat. Im Anschluss versucht man in einem Konflikt zwischen Kolleg:innen zu vermitteln. Vieles davon nimmt man gedanklich mit nach Hause. Der Erfolg und die Wirksamkeit in der betrieblichen Interessenvertretung hängen ganz wesentlich davon ab, wie wir auftreten, wie wir auf andere zugehen, wie wir kommunizieren und uns in Konflikten verhalten. Es ist wichtig, uns in andere Menschen hineinzuversetzen, mit persönlichen Belastungen umzugehen und uns mit neuen Rahmenbedingungen auseinanderzusetzen.

Dieses Anforderungsprofil ist äußerst anspruchsvoll, doch viele der erwähnten Fähigkeiten kann man trainieren und erweitern. Diese Seminarreihe bietet eine Unterstützung für alle, die sich persönlich weiterentwickeln wollen, um dadurch gestärkt und motiviert die Herausforderungen der täglichen Arbeit zu meistern.

#### Zielgruppen

Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

#### Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich.

#### Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz.



#### 🚹 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum +43 (0)50 6906-5420

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof





# **RESILIENZ "TO GO"**

#### Die Stärke in mir entdecken!

#### Inhalt

"Was haben Sie denn in Ihrem Leben schon groß auf die Beine gestellt?"- "Mich. Immer wieder."

In der betrieblichen Interessenvertretung ist man vielen Einflüssen ausgesetzt, die einen manchmal an die **Belastungsgrenze** bringen. Allerdings kann nur, wer **gut auf sich selbst achtet**, auch engagiert für Kolleg:innen da sein.

Im Seminar beleuchten wir, welche persönlichen Resilienz-Methoden bereits unbewusst genutzt werden und welche Fähigkeiten ausbaufähig sind. Das Seminar bietet eine sehr **praxisorientierte Herangehensweise** mit kurzen, informativen Theorieteilen, sodass die Umsetzung der Methoden **einfach und schnell** möglich ist.

#### **Ziele**

- ► Kennenlernen von Methoden, um die eigene Widerstandsfähigkeit zu stärken
- ▶ Den achtsamen Umgang mit mir selbst trainieren
- ▶ Persönliche Stärken und Ressourcen kennen lernen
- ▶ Die innere Überzeugung erlangen, schwierige oder herausfordernde Situationen aus eigener Kraft gut meistern zu können

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und Sicherheitsvertrauenspersonen

#### **Trainerinnen**

Alexandra Hagmüller, BRV, Resilienz-Trainerin Manuela Pachler. AK Oberösterreich

#### **Termin**

30. Jänner 2024, 9 bis 17 Uhr **Anmeldeschluss:** 19. Dezember 2023

oder

21. August 2024, 9 bis 17 Uhr **Anmeldeschluss:** 8. Juli 2024

#### Hinweis

Sommerseminar: Kinderbetreuung möglich. Mehr Infos auf Seite 75.



# **KONFLIKTE ERFOLGREICH MEISTERN**

Spannungen im Betrieb erkennen, ansprechen und Lösungen ermöglichen

#### Inhali

Entgegengesetzte Meinungen, angriffige Diskussionen, unterschiedliche Erwartungen: Konflikte sind vielfältig und gehören zum betrieblichen Alltagsgeschäft. Viele werden gelöst, aber manchen Spannungen gehen wir auch aus dem Weg. Das kostet nicht nur Zeit und Geld, sondern frisst auch viel Motivation und Innovationskraft.

Was hilft, um aus heiklen Konfliktsituationen echte Chancen für neue Lösungen und Verbesserungen zu machen? Wie gelingt es, sie anzusprechen? Wie können wir Kolleg:innen in Konfliktsituationen unterstützen und vermittelnd zur Konfliktregelung beitragen?

#### Ziele

- ► Konflikte erkennen, verstehen und analysieren
- ► Reden wirkt: Klärungsgespräche führen
- Mich und andere besser im Konfliktverlauf einschätzen können

- ► Frage- und Gesprächstechniken einsetzen
- Sicherheit gewinnen: Was und wer hilft, wenn's brenzlig wird?

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und Sicherheitsvertrauenspersonen

#### Trainerinnen

Mag.<sup>a</sup> Gertraud Hinterseer, ad>personam Training-Beratung-Unternehmensstruktur

Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### Termin

8. bis 9. April 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

26. Februar 2024

# LEICHT DURCHSCHAUBAR

# Körpersprache bewusst gestalten und "lesen" lernen

#### Inhalt

Kommentare wie "Ich habe es dir angesehen!" oder "Der hat uns jetzt was verschwiegen!" sind Hinweise darauf, dass wir nicht nur mit Worten kommunizieren, sondern mit unserem ganzen Körper. Das Seminar beinhaltet die Grundlagen der Körpersprache, verbale und nonverbale Aspekte von Gesprächsprozessen, den zielgerichteten und sicheren Einsatz der eigenen Körpersprache, das Erkennen von Änderungen in Gesicht und Augen, Mimik und Gestik, den gekonnten Einsatz der eigenen Körpersprache in Konfliktund Krisensituationen und das Gewinnen von mehr Sicherheit in der eigenen Funktion.

#### Ziele

- Grundzüge der Kommunikation ausprobieren
- ► Außenwirkung und Zeichen von Sicherheit und Kompetenz kennenlernen
- ► Anzeichen von Stress und Überforderung erkennen

- Mit Codieren und Decodieren der Körpersprache sicher umgehen
- ► Mimik und Gestik analysieren
- "Sicherer Stand", Sitzhaltungen, Beruhigungsgesten und unterschiedliche Körpertypen kennen

#### **Trainerin**

MMag.<sup>a</sup> Birgit M. Ahlfeld-Ehrmann, Pädagogin, Soziologin, Psychotherapeutin, Systemische Beraterin

#### Termin

29. bis 30. April 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

18. März 2024

# **NIE MEHR "SCHMÄHSTAD"**

# Schlagfertig und überzeugend argumentieren und motivieren

#### Inhalt

Die besten Antworten auf verbale Angriffe fallen einem leider oft erst nach mehreren Stunden ein. Dann ist es meistens zu spät. Man ärgert sich, weil man im Disput unterlegen und die eigene Position so gar nicht beim Gegenüber angekommen ist. Um in solchen Situationen mit Worten sympathisch und selbstbewusst zu reagieren, kann man die nötige Schlagfertigkeit aber durchaus üben. Im Seminar werden Lösungen für konkrete Beispiele mit schwierigen Gesprächspartner:innen und -situationen aus dem eigenen beruflichen Umfeld erarbeitet und die dafür passenden Methoden ausprobiert. Auf Wunsch wird auch mittels Videotraining geübt.

#### Ziele

- Schlagfertigkeit und konstruktive Antworten auf Angriffe trainieren
- ➤ Argumentationstechniken und den Umgang mit manipulativen Stilmitteln lernen
- ► Eigene Kommunikationsmuster reflektieren

- ► Schnell zielgerichtete und kreative Antworten finden
- ► Sicherheit bei eigenen inhaltlichen Positionen gewinnen
- ► Entscheidungsprozesse konsensfähig gestalten

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und Sicherheitsvertrauenspersonen

#### Trainerin

MMag.<sup>a</sup> Birgit M. Ahlfeld-Ehrmann, Pädagogin, Soziologin, Psychotherapeutin, Systemische Beraterin

#### Termin

6. bis 7. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

25. März 2024

# **PRÄSENT IN JEDER SITUATION**

# Kompetent auftreten mit Körper und Sprache

#### Inhalt

Vor anderen Menschen zu sprechen ist oftmals eine Hürde. Allein der Gedanke daran macht viele nervös. Um **Sicherheit beim Sprechen** zu entwickeln, ist es wichtig zu wissen, wie man eine Rede aufbaut. Ebenso von Bedeutung ist es, den Zusammenhang zwischen Körper, Stimme und Atmung zu kennen.

Im Seminar werden der Aufbau einer Rede, der Beziehungsaufbau zum Publikum sowie Sprechtempo und verschiedene Wege zu einer lebendigen Sprechweise trainiert. Durch praktische Übungen wird eine Vielfalt an Werkzeugen vorgestellt, um einen ganz persönlichen Zugang zum Sprechen zu erhalten.

#### Ziele

- Sicherheit beim Sprechen vor Publikum entwickeln und ausbauen
- ► Reden zielgerichtet vorbereiten können
- ➤ Sicheren, authentischen Umgang mit Sprache und Körper gewinnen

- Kraftvollen Stimmgebrauch und raumfüllendes Sprechen üben
- ► Klare Artikulation und Sprechmelodie ausprobieren

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und Sicherheitsvertrauenspersonen

#### **Trainerinnen**

Elisa Andessner, Akad. AAP-Stimm- und Sprechtrainerin Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### Termin

27. bis 28. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

15. April 2024

# FELS IN DER BRANDUNG

#### Standfest durch die Krise

#### Inhalt

Manchmal befällt uns das Gefühl, dass wir den Boden unter den Füßen verlieren. Für uns Selbstverständliches und Gewohntes wird in Frage gestellt. Vorgänge sind für uns unfassbar und nicht hinnehmbar. Wir wissen nicht weiter und sprechen von einer Krise. Solche Krisen sind oftmals auch Herausforderungen für unser Wachstum. Wir benötigen Kraft und Stärke, um sie gelassen und kreativ zu bewältigen. Wir können unser Potential durch Mentaltraining stärken. Denn wer (selbst) bewusst arbeitet, kann neue Ziele leichter verwirklichen und motiviert Krisen meistern.

#### Ziele

- Krisenmanagement und Kommunikationsstrategien als strategisches Instrument kennen und nutzen lernen, um mit einem klaren Kopf handlungsfähig zu bleiben
- Motivation, Kraft und eigene Ressourcen, speziell in Krisenzeiten aufspüren und stärken
- ► Praxisnahe Gegenmaßnahmen bewusst ein- und umsetzen können

#### **Trainerin**

MMag.<sup>a</sup> Birgit M. Ahlfeld-Ehrmann, Pädagogin, Soziologin, Psychotherapeutin, Systemische Beraterin

#### **Termin**

27. bis 29. Mai 2024 1. und 2. Tag: 9 bis 17 Uhr 3. Tag: 9 bis 12:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

15. April 2024

# WIRKUNGSVOLL KOMMUNIZIEREN

# Überzeugend, redegewandt und argumentationsstark im Berufsalltag

#### Inhalt

Präsentationen, Ansprachen und Wortmeldungen in Meetings gehören zum beruflichen Alltag in der Arbeitnehmervertretung. Um in diesen Situationen zu begeistern und zu überzeugen, braucht es Übung und das nötige Werkzeug. Im Seminar werden die Vorbereitung von Präsentationen und Reden, der Beziehungsaufbau zum Publikum sowie der gezielte Einsatz von rhetorischen Stilmitteln trainiert. Praxiserprobte Techniken für wirkungsvolle Rhetorik und das Feedback von Trainerinnen und Teilnehmenden helfen den eigenen Stil beim Reden zu entwickeln und überzeugend zu kommunizieren.

#### Ziele

- Präsentationen, Reden und Gespräche gezielt vorbereiten können
- ➤ Sicherheit beim Sprechen vor Publikum entwickeln und ausbauen
- ▶ Aufbau und Struktur einer Rede entwickeln
- ▶ Den eigenen Auftritt professionalisieren

#### **Trainerinnen**

Martina Jungert, DHEPS, zEB, AK Oberösterreich Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### Termin

22. bis 23. August 20241. Tag: 9 bis 17 Uhr; 2. Tag: 9 bis 13 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

8. Juli 2024

#### Hinweis

Sommerseminar: Kinderbetreuung möglich. Mehr Infos auf Seite 75.



# SCHLUSS MIT DER ZURÜCKHALTUNG

Stimm-, Sprech- und Rhetoriktraining für einen sicheren Auftritt – speziell für Frauen

#### Inhalt

Manche Frauen neigen dazu, schnell zurückzustecken oder ihre Forderungen abzuschwächen. In Konfliktsituationen selbstbewusst und authentisch aufzutreten ist eine wahre Herausforderung. Stimme und Wortwahl verraten sehr schnell Unsicherheiten und führen nicht selten dazu, dass Anliegen weniger vehement vertreten werden als geplant. Um zu überzeugen, selbstbewusst zu artikulieren und Sicherheit beim Sprechen zu entwickeln, ist es hilfreich, über eine Palette an rhetorischen Mitteln zu verfügen sowie den Zusammenhang zwischen Körper, Stimme und Atmung zu kennen.

#### Ziele

- Sicheren, authentischen Umgang mit Sprache, Stimme und Körper gewinnen
- ► Kraftvollen Stimmgebrauch und raumfüllendes Sprechen üben
- ► Klare Artikulation und Sprechtempo ausprobieren
- ► Bewusste Atmung, Körperbewusstsein und Präsenz trainieren
- ► Lebendige Sprechweise, Ausdruck und konstruktiven Umgang mit Nervosität gewinnen
- ► Aktives Zuhören bewusst erleben

#### Zielgruppen

Weibliche Betriebsratsmitglieder, Behindertenvertrauenspersonen und Sicherheitsvertrauenspersonen

#### **Trainerinnen**

Elisa Andessner, Akad. AAP-Stimm- und Sprechtrainerin Manuela Pachler, AK Oberösterreich

#### **Termin**

1. bis 2. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr

#### Anmeldeschluss

20. August 2024

ÖGB Landesorganisation, Bereich Frauen, Organisation und Pensionist:innen in Kooperation mit der AK Oberösterreich

# FRAUEN IN FÜHRUNG - WIR KÖNNEN DAS ANDERS!

Ob im Betriebsratsgremium, im privaten Bereich, im beruflichen oder auch im ehrenamtlichen Kontext: Es gibt viele Situationen, wo Frauen die Führung übernehmen wollen/müssen/dürfen. Reicht dafür gute Ausbildung und Engagement? Bei diesem Seminar sollen die (eigenen) Möglichkeiten und Gestaltungspielräume erarbeitet und daraus Wissen und vor allem auch Stärke für die tägliche Arbeit gewonnen werden.

#### Inhalt

- ▶ Die eigene Situation als (künftige) Führungskraft und Geführte
- ► Führungs-KRAFT: eigene Erwartungen und gelerntes Funktionsverständnis
- ► Die Entwicklung von Funktionsklarheit und Führungsstilen
- ► Frau und der Umgang mit Macht
- ➤ Beziehungsgestaltung → Führung in mehrere Richtungen
- ▶ Die Besonderheiten meiner Umgebung
- ► Mein Stärken-Profil als Führungs-KRAFT
- ► Hilfreiche Führungs-Instrumente und stützende Netzwerke
- ► Stolpersteine und Tipps aus der Praxis
- ► Transfer in die Praxis: Mein individueller Einkaufskorb

#### Ziele

➤ Die aktuelle Situation und die eigenen Ansprüche an Führung reflektieren

- ► Sich mit realistischen Erwartungen und Rahmenbedingungen an Führung auseinandersetzen
- ➤ Sich mit Führungsstilen, dem Umgang mit Macht und kraftvollem Führungsverhalten beschäftigen
- Sichtweisen und Ideen für die eigene Praxis entwickeln und erhalten

#### Zielgruppen

Betriebsrätinnen und Personalvertreterinnen, neu gewählte und potentielle Betriebsrätinnen und Personalvertreterinnen sowie Ersatzbetriebsrätinnen

#### **Trainerin:**

Mag.<sup>a</sup> Christine Heyduk, Mediatorin, Coach, Organisationsentwicklerin, Lektorin an der Fachhochschule Linz

#### Termin

15. bis 17. April 2024 1. und 2. Tag: 9 bis 17 Uhr 3. Tag: 9 bis 12:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

15. März 2024

🚺 Nähere Information und Anmeldung

petra.gallistl@oegb.at



ÖGJ Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## **DAZWISCHENGEHEN**

Strategien und Kompetenzen von Gewaltprävention und Konfliktlösung im Jugendbereich

#### Inhalt

Das Seminar bietet einen umfassenden Überblick über effektive Strategien und Techniken zur Gewaltprävention in der Arbeit mit jungen Menschen. Dabei werden Ursachen und Komplexität zwischenmenschlicher Konflikte beleuchtet.

Durch das Auseinandersetzen mit den verschiedenen Stufen der Konflikteskalation und der emotionalen Beteiligung in Konflikten erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und Strategiemodelle zur Konfliktbehandlung.

#### Ziele

Kennenlernen von:

- ▶ verschiedenen Konflikttypen
- ▶ grundlegenden Strategien und Kompetenzen von Gewaltprävention und Konfliktlösung im Jugendbereich
- ► Handlungsstrategien und Maßnahmen der Gewaltprävention
- ► Stufen der Eskalation

#### Zielgruppen

Leiter:innen von Jugendzentren, Jugendvertrauensrät:innen, Funktionär:innen der ÖGJ

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft

#### **Trainerteam**

Christopher Fuchs, BEd, MA, Sonderpädagoge, Mediator, Konflikttrainer

Katharina Gruber, BEd, MA, Pädagogin, Mediatorin, Konflikttrainerin

#### **Termin**

19. Februar 2024, 9 bis 16:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

8. Jänner 2024



Nähere Information und Anmeldung

ÖGB - Jugendabteilung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz & +43 (0)732 665391-6041

□ jcuv@oegb



# DAS AK/VÖGB-BILDUNGSPROGRAMM JETZT ALS APP FÜR IHR SMARTPHONE

Im APP-Store kostenlos verfügbar



**BildungsApp AK OÖ / VÖGB OÖ** ooe.arbeiterkammer.at/BildungsApp

ÖGJ Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## **DIVERSITÄT**

## Rollen aufbrechen und für Offenheit sorgen

#### Inhalt

Im Seminar beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Dimensionen von Diversität. Dabei wird auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden in ihrem jeweiligen Berufskontext eingegangen. Verschiedene Aspekte wie zum Beispiel Jugend und LGBTIQ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Intersexual, Queer) werden näher beleuchtet.

Kern dieses Seminars bilden antidiskriminatorische Handlungsoptionen sowie Sensibilisierung auf verschiedene Diversitätsmerkmale.

#### Ziele

- ► Umgang mit Diversität
- ► Aufklärung, Sensibilisierung zum Thema Diversität

#### Zielgruppen

Leiter:innen von Jugendzentren, Jugendvertrauensrät:innen, Funktionär:innen der ÖGJ

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft

Florian Wibmer, BA MA, Wiener Antidiskriminierungsstelle

15. April 2024, 9 bis 16 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

4. März 2024



### **1** Nähere Information und Anmeldung

ÖGB - Jugendabteilung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6041

□ jcuv@oegb.at

ÖGJ Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## **HOW 2 LIVE**

#### Moment mal! Was kann ich da machen? Und wie?

#### Inhalt

In der Schule lernt man zwar vieles, aber nicht alles, was man im "echten Leben" braucht. Wie mache ich den Steuerausgleich? Worauf muss ich achten, wenn ich in eine eigene Wohnung ziehe? Welche Möglichkeiten für Förderungen (aus öffentlicher Hand) gibt es? Diese und ähnliche Fragen aus dem täglichen Leben werden im Seminar besprochen. Das erlernte Wissen können die Teilnehmenden sehr gut für sich selbst anwenden, aber auch Kolleg:innen und Freund:innen profitieren davon.

#### Ziele

Tipps und Tricks kennenlernen, um Herausforderungen des täglichen Lebens besser meistern zu können.

#### **Zielgruppe**

Jugendliche

#### **Teilnahmevoraussetzung**

Gewerkschaftsmitgliedschaft

#### **Trainerteam**

Expert:innen aus den verschiedenen Bereichen

#### **Termin**

23. bis 24. August 2024 1. Tag: 14 bis 17 Uhr; 2. Tag: 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

12. Juli 2024



## **1** Nähere Information und Anmeldung

ÖGB-Jugendabteilung Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6040 jugend.oberoesterreich@oegb.at



## **NEU: SOMMER-SEMINARE MIT KINDERBETREUUNG**

Sie möchten gerade im Sommer ein Seminar besuchen, aber die Kinderbetreuung ist schwierig zu organisieren? Erstmals bieten wir 2024 Sommerseminare an und haben auch die Kinderbetreuung für Sie organisiert. Die Seminare finden zusammengefasst in einer Woche im August statt.

Folgende Seminare können einzeln oder auch im Paket gebucht werden:

#### Dienstverhinderung - bekomme ich frei?

Regelungen für Abwesenheiten im Betrieb Termin: 19. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 31.

## Aus- und Weiterbildung für Betriebsrätinnen und Betriebsräte – Wann ist Zeit dafür?

Freistellung zur Ausübung der BR-Tätigkeit nach dem Arbeitsverfassungsgesetz Termin: 20. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 32.

#### Resilienz "to go"

Die Stärke in mir entdecken! Termin: 21. August 2024, 9 bis 17 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 68.

#### Wirkungsvoll kommunizieren

Überzeugend, redegewandt und argumentationsstark im Berufsalltag Termin: 22. bis 23. August 2024 9 bis 17 Uhr und 9 bis 13 Uhr Details zum Inhalt: siehe Seite 71.

#### Anmeldeschluss für alle Termine

8. Juli 2024



#### **fi** Hinweis

Die Kinderbetreuung wird von Mitarbeiter:innen der Kinderfreunde Linz-Stadt in den Räumlichkeiten des AK-Bildungshauses Jägermayrhof übernommen. Das Programm richtet sich grundsätzlich an Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren.

Bei Teilnahme am gesamten Sommerseminarangebot bzw. Teilen daraus ist eine Nächtigung für die Teilnehmer:innen und deren Kind(er) möglich. Die Kosten dafür übernimmt die Arbeiterkammer Oberösterreich.



## **GESELLSCHAFT, POLITIK UND STRATEGIE**

#### Seminarreihe für Arbeitnehmervertreter:innen

Gerade Arbeitnehmervertreter:innen sind in der täglichen Auseinandersetzung im Betrieb und im privaten Umfeld gefordert, (interessen-)politische Diskussionen selbstbewusst zu führen, ausgleichend zu wirken und überzeugend aufzutreten. Dazu braucht es vor allem fundiertes Wissen, ein Verständnis für wirtschafts- und gesellschaftspolitische Zusammenhänge, eine sichere Argumentationsgrundlage und eine starke eigene Sprache. Besonders wenn es darum geht, Menschen für die gemeinsame Sache zu gewinnen oder Sensibilisierungsarbeit zu bestimmten Themen zu leisten.

Diese Seminarreihe beschäftigt sich beispielsweise damit, wie Klimaziele sozial gerecht gestaltet werden können, gibt Einblicke in die Lebenswelten und Wertevorstellungen junger Arbeitnehmer:innen und zeigt mögliche Ursachen und Folgen jüngster Krisen auf. Der jeweilige Erfahrungsaustausch mit Praktiker:innen rundet die Seminarinhalte ab und bietet Raum und Zeit für Vernetzung.

#### Zielgruppen

Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder und Behindertenvertrauenspersonen

#### Teilnahmevoraussetzungen

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt: Betriebsratsmitglieder mit absolvierter Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule.

#### Veranstaltungsort (wenn nicht anders angegeben)

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

#### 🚺 Nähere Information und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben: Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum +43 (0)50 6906-5424

■ kbi-seminar@akooe.at ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof



## **GESELLSCHAFT IN DER KRISE!?**

### Teuerung, Verteilung, Sozialstaat, Demokratie

#### Inhalt

Die Gesellschaft war in den letzten Jahren massiven Erschütterungen ausgesetzt. Seien es die pandemiebedingten sozialen und ökonomischen Verwerfungen oder eine seit Jahrzehnten nicht mehr erlebte Teuerungswelle. Während diese Krisen viele Verlierer:innen erzeugt haben, zählen einige wenige zu den Profiteur:innen. Politik, "Wirtschaft" und Interessenvertretungen sind die Akteur:innen und beeinflussen die soziale Lage und das demokratische Geschehen, insbesondere für die Zukunft, maßgeblich.

#### Ziele

- ▶ Ursachen und Folgen der jüngsten Krisen erfahren
- Verlierer:innen und Gewinner:innen der Krisen erkennen
- ► Interessendurchsetzung und demokratisches Gefüge bewerten
- ► Bedeutung des Sozialstaats in einer krisengeplagten Gesellschaft untermauern
- Zukunftsperspektiven aus Sicht der Arbeitnehmer:innen entwickeln

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Bettina Csoka, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Daniela Stadler zEB, AK Oberösterreich

#### **Termin**

7. Februar 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

27. Dezember 2023

ÖGJ Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## JUNGE MENSCHEN FÜR DIE BETRIEBSRATSARBEIT GEWINNEN

# FORUM 0Ö Guten Morgen, Zukunft!

### Lebenswelten und Wertevorstellungen

#### Inhalt

Betriebsratsarbeit ist in herausfordernden Zeiten wie diesen besonders wichtig. Gerade in Krisen ist der Betriebsrat die **starke Stimme** der Beschäftigten. Umso bedeutender ist es, in einer sich schnell verändernden Zeit mit **herausfordernden Entwicklungsschritten** mitzuhalten, **Erfahrungswissen** zu sichern und dieses an junge Kolleg:innen weiterzugeben. Wie kann dies gelingen? Welche Anreize braucht es, um die Nachfolge im Betriebsratsgremium sicherzustellen? Wie können junge Arbeitnehmer:innen zur **Beteiligung** motiviert werden?

#### Ziele

- Grundlegendes Wissen über die Lebenswelten, Wertevorstellungen und Bedürfnisse junger Arbeitnehmer:innen erfahren
- Lösungsansätze erarbeiten, wie junge Menschen für die Betriebsratsarbeit gewonnen werden können
- ► Erfahrungsaustausch mit Praktiker:innen

#### **Trainerteam**

Mag.<sup>a</sup> Petra Humer, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Daniela Stadler, zEB, AK Oberösterreich Vertreter:in der ÖGJ Oberösterreich

#### Termin

23. April 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

12. März 2024

# DIE EUROPÄISCHE UNION – WAS IST DAS EIGENTLICH?

## Österreich im europäischen Zusammenhang

#### Inhali

"In Vielfalt geeint" lautet das Motto der Europäischen Union. Auch wenn jedes EU-Land eine eigene Kultur, Sprache und Tradition hat, sind diese Länder grundsätzlich durch dieselben gemeinsamen Werte vereint. Ein Grundwert, der alle Mitgliedstaaten verbindet, ist die Demokratie. Aber wofür ist die EU überhaupt zuständig? Wer entscheidet was? Wo werden auf EU-Ebene Arbeitnehmerinteressen vertreten? Ist die EU sozial?

Dieses Seminar bietet eine Einführung in Geschichte, Institutionen, Entscheidungswege und Finanzen der Europäischen Union, sowie Einblicke in den internationalen Handel und die Globalisierung.

#### Ziele

- ► Grundlegendes über die EU und ihre Institutionen erfahren
- ➤ Anhand aktueller Ereignisse verstehen, wie Regionalpolitik, nationale Europapolitik und Handelspolitik zusammenwirken
- ► Erfahren, welche Auswirkungen Entscheidungen der EU auf unseren Alltag haben
- ➤ Aufgaben und Einfluss des Europäischen Gerichtshofs als Rechtsprechungsorgan der Europäischen Union kennenlernen

#### **Trainerteam**

Mag.<sup>a</sup> Judith Vorbach, Büroleitung, AK EUROPA, Brüssel Dr. Klaus Mayr, AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Daniela Stadler zEB, AK Oberösterreich

#### **Termin**

16. September 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

5. August 2024

# AK OBERÖSTERREICH ONLINE-BIBLIOTHEK

- E-Books
- Hörbücher
- Filme
- Sprachen
- Zeitschriften
- Fachliteratur

kostenlos unter:

ooe.arbeiterkammer.at/bibliothek



In Kooperation mit dem Autonomen Frauenzentrum Linz

## **WORKSHOP: "MY DRESS IS NOT A YES!"**

Sexualisierte Gewalt – was junge Beschäftigte dazu wissen müssen

#### Inhalt

Unerwünschte Berührungen, anzügliche Witze oder eindeutig zweideutige "Angebote" am Arbeitsplatz – sexuelle Belästigung und sexualisierte Gewalt haben viele Gesichter. Gerade junge Menschen kommen damit oft im Betrieb oder über Social Media noch sehr unbedarft in Kontakt. Dazu braucht es sensible und vertrauliche Gesprächsführung mit Betroffenen, aber auch Schlagfertigkeit und Sicherheit im Umgang mit Täter:innen. Richtig reagieren, hinschauen und handlungsfähig bleiben, will gelernt sein. Wir stellen uns gemeinsam im Workshop die Fragen: Wie können Betriebsrät:innen angemessen reagieren? Welche Strategien gibt es im Umgang? Wie kann Intervention gelingen? Welche präventiven Maßnahmen tragen zu einem respektvollerem Unternehmensklima bei?

#### Ziele

- ► Rechtliche Grundlagen kennenlernen
- ► Auswirkungen von sexueller Belästigung bzw. sexualisierter Gewalt auf Arbeitnehmer:innen und das Betriebsklima analysieren
- ► Konstruktive Lösungsansätze und Handlungsoptionen erfahren

#### **Zielgruppe**

Betriebsrät:innen unter 35 Jahre und Jugendvertrauens-

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Gerlinde McGrew-Taferl, AK Oberösterreich Eva Mandl, MSc BSc B.A., AK Oberösterreich Mag.<sup>a</sup> Tanja Krausbar, AK Oberösterreich Vertreterinnen des Autnomen Frauenzentrums MMag.<sup>a</sup> Birgit Mock MA, AK Oberösterreich

#### Termin

2. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

21. August 2024



#### **A** Hinweis

Der Workshop wird im Rahmen der Kampagne #respect zum Thema "Sexualisierte Gewalt am Arbeitsplatz" für junge Arbeitnehmer:innen angeboten und richtet sich daher vorerst nur an unter 35-jährige Betriebsrät:innen und Jugendvertrauensrät:innen

# **AK-Bildungshaus** Jägermayrhof



Ein Bildungs-, Tagungs-, Konferenz- und Kulturzentrum mitten im Grünen und dennoch nahe dem Zentrum von Linz. Der ideale Ort für Ihre betriebsrätlichen Tagungen und Konferenzen. Ergänzend zu unseren Bildungsdienstleistungen bietet unser Haus die Möglichkeit, Betriebsfeiern oder Bankette abzuhalten. Unsere speziellen Menüs und die reichhaltigen Buffets machen Ihre besonderen Anlässe zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Römerstraße 98, 4020 Linz, Tel.: +43 (0)732 770363-0,

E-Mail: jaegermayrhof@akooe.at; ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

## **MIT UNS, STATT AUF UNSERE KOSTEN!** DER SOZIALÖKOLOGISCHE UMBAU DER WIRTSCHAFT

## Den Weg zu den Klimazielen sozial gerecht gestalten

Die Pariser Klimaziele sind in aller Munde und die Europäische Union hat sich sehr ambitionierte Ziele in der Klimapolitik gesetzt. Um diese zu erreichen, braucht es eine grüne Wende. Die Organe der Arbeitnehmervertretung sind nun gefordert, einen eigenen Standpunkt in diesem Feld zu etablieren. Aber wer verursacht wie viele Emissionen? Wer entscheidet, wo über die klimapolitischen Ziele und Maßnahmen? Wo und wie werden die Interessen der Arbeitnehmer:innen und ihre Vertretung eingebunden? Wer hat Ansprüche auf Förderungen und wer soll/muss sie bezahlen? Wie kann Klimaschutz sozial gerecht gestaltet werden?

#### Ziele

- ► Grundlegendes über Klimakrise und Klimapolitik erfahren
- Entscheidungsmechanismen und wichtige Akteur:innen in der Klimapolitik kennenlernen

- ▶ Erfahren, welche Chancen und Risiken für die Beschäftigten beim ökologischen Umbau der Wirtschaft entstehen
- ► Auswirkungen klimapolitischer Maßnahmen aus Sicht der Beschäftigten beurteilen lernen
- ► Konkrete Handlungsmöglichkeiten für Betriebsrät:innen aufzeigen

#### **Trainerteam**

MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Julia Eder, AK Oberösterreich Mag. Manuel Kaufmann, AK Oberösterreich

#### Termin

15. Oktober 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

3. September 2024

weltumspannend arbeiten

## GEORGIEN: GEWERKSCHAFTSBEWEGUNG -**ARBEITSRECHTE**

Als ehemalige Sowjet-Republik im Südkaukasus gelegen, war Georgien bis 1991 der "Obst- und Gemüsegarten" zur Versorgung der Sowjetunion und beliebte Urlaubsdestination von Menschen aus Russland. Nach wirtschaftlich schweren Jahren folgten solche des neoliberalen Aufschwungs.

Wo steht Georgien nach Covid 19 und einem wiedergewählten "Georgischen Traum"? Welche Erfolge konnte die Gewerkschaftsbewegung in den letzten Jahren erzielen? Was heißt die Besetzung der Provinzen Abchasien und Ossetien durch die russische Föderation für den Tourismus und für Bestrebungen der EU beizutreten?

#### Ziele

- ► Lebens- und Arbeitsbedingungen in Georgien kennenlernen
- ► Wissen über die Geschichte des Südkaukasus erwerben

Betriebsratsmitglieder, Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaftsmitglieder, Funktionär:innen, Konsument:innen und Interessierte

#### Trainer:in

Projektleiter:in weltumspannend arbeiten

#### **Termin**

Rufseminar mit ausgewählten Themenschwerpunkten Dauer: ab 2 Stunden

Kann von interessierten Gruppen gebucht werden

🚺 Nähere Informationen und Anfrage

weltumspannend arbeiten (WUSA) Volksgartenstraße 34, 4020 Linz ■ weltumspannend.arbeiten@oegb.at www.weltumspannend-arbeiten.at

weltumspannend arbeiten

## **WORKING WOMEN WORLDWIDE**

### Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen

Weltweit spielen Frauen gesellschaftlich tragende Rollen. Meist werden aber genau diese wichtigen Aufgaben gar nicht oder schlecht bezahlt und finden wenig Anerkennung. Immer noch bekleiden viel zu wenige Frauen entscheidende Positionen – ob in Unternehmen oder in politischen Funktionen. Aber auch in der Verwaltung und in den Gewerkschaften **überwiegen Männer in Führungspositionen**. Anhand der Broschüre "working women worldwide" richten wir einen globalen Blick auf Arbeits- und Lebensbedingungen von Frauen.

#### Ziele

- Geschichte und Errungenschaften der Frauenbewegungen
- Auseinandersetzung mit der Globalisierung und ihren Auswirkungen auf die Arbeits- und Lebensbedingungen von Frauen weltweit
- ► Herausforderungen, die Frauen auf der ganzen Welt betreffen
- ➤ Diskussion von Handlungsoptionen auf dem Weg zur Geschlechtergerechtigkeit

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaftsmitglieder, Funktionär:innen, Konsument:innen und Interessierte

#### Trainer:in

Projektleiter:in weltumspannend arbeiten

#### Termin

Rufseminar mit ausgewählten Themenschwerpunkten Dauer: ab 2 Stunden

Kann von interessierten Gruppen gebucht werden.



👔 Nähere Informationen und Anfrage

weltumspannend arbeiten (WUSA)
Volksgartenstraße 34, 4020 Linz

weltumspannend.arbeiten@oegb.at
www.weltumspannend-arbeiten.atv



Jubilar:innen, die seit mindestens 10 Jahren ununterbrochen im selben Unternehmen beschäftigt und Mitglied der AK Oberösterreich sind, erhalten von ihrer AK eine Urkunde. Grundsätzlich kümmert sich der Betriebsrat um die Organisation des Arbeitsjubiläums.

Bestellen Sie rechtzeitig!

Alle Informationen finden Sie im QR-Code.



## **LEHRGANG "GLOBAL DENKEN, GLOBAL HANDELN"**

### Frühling 2024 bis Frühling 2025

Globales Handeln braucht globales Bewusstsein: Dieser Lehrgang zielt darauf ab, globale Zusammenhänge zu erkennen, sie zu verstehen und hinterfragen zu können. Im Lehrgang 2024/2025 widmen wir uns inhaltlich dem Konzept des sozial- und ökologisch-verantwortungsvollen Wandels in der Arbeitswelt (bekannt als "Just Transition") und richten den Blick dabei auch auf globale Aspekte und Auswirkungen. Globale Herausforderungen für menschenwürdige Arbeit brauchen gemeinsames Handeln. Diese Fortbildung bringt Teilnehmer:innen von NGOs und Initiativen mit Vertreter:innen aus Gewerkschaften und Betriebsratsmitgliedern in Kontakt. Durch den Lehrgang soll eine Vernetzung der Teilnehmenden untereinander ermöglicht werden. Frei nach dem Motto "voneinander lernen - miteinander lernen" werden Wissen und Erfahrungen ausgetauscht. Referent:innen und Expert:innen liefern Inputs und Anregungen für Diskussionen und eigenes Engagement.

#### Zielgruppen

Mitarbeiter:innen von Gewerkschaften und ÖGB, Betriebsratsmitglieder, Gewerkschaftsmitglieder sowie Mitarbeiter:innen von NGOs, die im Bereich Menschen- und Arbeitsrechte aktiv sind und zur Stärkung internationaler Gewerkschaftsarbeit beitragen wollen.

#### Ziele

Der Lehrgang unterstützt die Teilnehmenden, konkrete Handlungsmöglichkeiten im eigenen beruflichen und privaten Kontext im Sinn von "global denken - global handeln" zu entwickeln.

#### Die Module

Der Lehrgang ist in vorläufig fünf eineinhalbtägigen Modulen geplant. Er schließt mit einer Projektarbeit ab, die beim "Modul danach" präsentiert wird.

Im ersten Quartal 2025 wird voraussichtlich noch ein Zusatzmodul angeboten.

#### Modul 1

18. bis 19. April 2024 AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

#### Modul 2

7. bis 8. Juni 2024 Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), Bürglstein 1-7, 5360 St. Wolfgang im Salzkammergut

#### Modul 3

3. bis 4. Oktober 2024 AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

#### Modul 4

6. bis 7. Dezember 2024 Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), Bürglstein 1-7, 5360 St. Wolfgang im Salzkammergut

#### Modul 5 - "Modul danach"

Frühling 2025, Wien

#### Kosten

180 Euro als Beitrag der Teilnehmenden zu den Nächtigungskosten

#### Bewerbungen

Bewerbungen sind jederzeit willkommen.

#### **Anmeldeschluss**

Ende Jänner 2024

#### **f** Kontakt

weltumspannend arbeiten (WUSA) Volksgartenstraße 34, 4020 Linz weltumspannend.arbeiten@oegb.at www.weltumspannend-arbeiten.at

weltumspannend arbeiten

## KINDERARBEIT

#### Wenn Kinder keine Kindheit haben

152 Millionen Kinder arbeiten weltweit, 73 Millionen davon in ausbeuterischen Verhältnissen. Kinderarbeit hat verschiedene Gründe. Einer davon ist **Armut**, meist in Kombination mit anderen Faktoren. Konflikte und Naturkatastrophen verschärfen die wirtschaftliche Not. Was für die Kinder in den ärmsten Teilen der Welt Ausbeutung und fehlende Bildung bedeutet, heißt für die Unternehmen größere Gewinne und für uns billigere Produkte. Wahrscheinlich mit ein Grund, warum Kinderarbeit noch immer so weit verbreitet ist.

#### Ziele

- ► Was heißt Kinderarbeit?
- ▶ Beispiele für Kinderarbeit kennenlernen
- ▶ Informationen über den internationalen Kampf gegen Kinderarbeit erhalten
- ► Eigene Handlungsoptionen finden

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaftsmitglieder, Funktionär:innen, Konsument:innen und Interessierte

#### Trainer:in

Projektleiter:in weltumspannend arbeiten

Rufseminar mit ausgewählten Themenschwerpunkten Dauer: ab 2 Stunden

Kann von interessierten Gruppen gebucht werden.



#### 🚺 Nähere Informationen und Anfrage

weltumspannend arbeiten (WUSA) Volksgartenstraße 34, 4020 Linz weltumspannend.arbeiten@oegb.at www.weltumspannend-arbeiten.at

weltumspannend arbeiten

## **EUROPÄISCHE POLITIK UND FLUCHTURSACHEN**

Wenn über die Themen Flucht, Migration und ihre Ursachen gesprochen wird, zeigt der Finger oft auf die anderen. Doch diese Sichtweise greift zu kurz: Die tatsächlichen Fluchtursachen liegen in einem ungerechten globalen System, das Armut, Hunger, Klimaerhitzung und Kriege erzeugt.

#### Ziele

Gemeinsame Auseinandersetzung mit globalen Aspekten von Fluchtursachen mit der Unterstützung durch die Broschüre "Das Recht, nicht gehen zu müssen - Europäische Politik und Fluchtursachen" die von AK Wien, medico international und weltumspannend arbeiten herausgegeben wurde. Welche Handlungsoptionen gibt es? Was kann ich beitragen?

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaftsmitglieder, Funktionär:innen, Konsument:innen und Interessierte

#### Trainer:in

Projektleiter:in weltumspannend arbeiten

#### Termin

Rufseminar mit ausgewählten Themenschwerpunkten Dauer: ab 2 Stunden

Kann von interessierten Gruppen gebucht werden.



#### 🚺 Nähere Informationen und Anfrage

weltumspannend arbeiten (WUSA) Volksgartenstraße 34, 4020 Linz ■ weltumspannend.arbeiten@oegb.at www.weltumspannend-arbeiten.at



ÖGB Landesorganisation, Bereich Frauen, Organisation und Pensionist:innen in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## DAS GESCHLECHT SPIELT (K)EINE ROLLE?

Herausforderungen und Belastungen von Frauen in der Arbeitswelt mit besonderem Blick auf die Betriebsratsarbeit

Arbeitnehmer:innen leisten Enormes. Doch vor allem die Leistungen der Frauen werden oftmals aufgrund vorherrschender Rollenbilder und Vorstellungen weniger honoriert als jene der Männer. Daher ist es umso wichtiger, sich das Spannungsfeld rund um Erwartungen und Vorurteile näher anzusehen. "Gender" heißt, mit Potentialen, Stärken wie auch Schwächen und Belastungen entsprechend umzugehen. Das Seminar legt einen besonderen Fokus auf den Erfahrungs- und Wissensaustausch der Teilnehmerinnen, der gemeinsamen Diskussion von Herausforderungen, dem Teilen von Ideen und bereits erfolgreich umgesetzten Projekten im Bereich der Betriebsratsarbeit.

#### Ziele

- ► Thematisieren und diskutieren von Herausforderungen und Besonderheiten in der Betriebsratsarbeit, die sich insbesondere in der Vertretung von Frauen innerhalb der Belegschaft ergeben.
- ► Strategien und Handlungsoptionen gemeinsam erarbeiten
- ► Sich mit Rollenbildern und Sterotypen auseinandersetzen

#### Zielgruppen

(Ersatz-)Betriebsrätinnen und Personalvertreterinnen

#### **Trainerinnen**

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Alexandra Holzer, AK Oberösterreich Eva Mandl, MSc BSc B.A., AK Oberösterreich

#### **Termin**

19. bis 21. November 2024 1. und 2. Tag: 9 bis 17 Uhr 3. Tag: 9 bis 12:30 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

18. Oktober 2024



🚹 Nähere Information und Anmeldung

Landesorganisation des ÖGB Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6018 □ petra.gallistl@oegb.at



## **GEWERKSCHAFTSSCHULE OÖ**

## Ein Lehrgang für angewandte Gewerkschaftsarbeit

#### Seit 60 Jahren immer ein Erfolg: die oberösterreichische Gewerkschaftsschule

Die Gewerkschaftsschule ist die umfassendste gewerkschaftliche Grundausbildung für alle ÖGB-Mitglieder in Oberösterreich. Als Grundpfeiler der gewerkschaftlichen Ausbildung vermittelt sie Grundkenntnisse und Hintergrundwissen zu Politik, Recht, Wirtschaft, Gewerkschaft, Gesellschaft und Kommunikation. Kompetente Referent:innen verknüpfen in einem attraktiven Lernumfeld Theorie und Praxis. Die Gewerkschaftsschule feierte 2023 ihr 60-jähriges Bestehen. Über die Jahre wurde sie ständig modernisiert, um auf aktuelle Fragen stets die richtigen Antworten geben zu können.

In insgesamt vier Semestern wird ein breites Spektrum an Wissen mit modernen Methoden - weit abseits von Frontalvorträgen – vermittelt.

Alle Infos zur Gewerkschaftsschule OÖ und den Regionen, in denen ab kommendem Herbst ein Lehrgang starten soll, gibt es auf der Webseite des VÖGB:



#### Nähere Informationen

VÖGB - Gewerkschaftsschule Volksgartenstraße 34, 4020 Linz +43 (0)732 665391-6022 ■ gewerkschaftsschule.ooe@oegb.at













## ZUKUNFTSAKADEMIE

#### Die oberösterreichische Betriebsratsakademie

Ziel des Lehrgangs ist die Stärkung der fachlichen, politischen und sozialen Kompetenzen von Betriebsrät:innen, um sie in die Lage zu versetzen, ein schlagkräftiges Betriebsratsteam zu entwickeln und als Gewerkschafter:innen erfolgreich zu agieren.

#### Zielgruppen

Betriebsratsvorsitzende und -stellvertreter:innen, Betriebsratsmitglieder mit Leitungsverantwortung und angehende Gewerkschaftsfunktionär:innen

#### Zugangsvoraussetzung

- ► Absolvierte betriebsrätliche Grundausbildung oder Gewerkschaftsschule
- ▶ Nominierung durch die zuständige Gewerkschaft

#### **Fachgebiete**

- ► Rechtliche Kenntnisse zur Durchsetzung der Interessen von Arbeitnehmer:innen
  - Arbeitsrecht (56 Einheiten)
  - Arbeit und Gesundheit, Arbeitnehmerschutz (32 Einheiten)
- ► Wirtschaftliche und sozialpolitische Kenntnisse zum Erkennen von Entwicklungen und Zusammenhängen
  - Politische Ökonomie (48 Einheiten)
  - Betriebswirtschaft (24 Einheiten)
  - Frauenpolitik (8 Einheiten)
  - Sozialrecht (16 Einheiten)
  - Insolvenzrecht (8 Einheiten)
- ► Organisationen analysieren und steuern
  - Gewerkschaftliche Politik (40 Einheiten)
  - Organisationen verstehen (16 Einheiten)
  - Institutionen der Demokratie (8 Einheiten)

#### ▶ Politische Bildung

- Arbeiterbewegung (20 Einheiten)
- Rechtsextremismus im Betrieb (4 Einheiten)
- Exkursion Museum Arbeitswelt Steyr (8 Einheiten)
- Politische Gespräche (14 Einheiten)
- ► Organisierungs- und Mobilisierungsfähigkeit
  - Organizing (16 Einheiten)
  - Öffentlichkeitsarbeit (12 Einheiten)

#### ► Fachliche Spezialisierung

- Rhetorik und Kommunikation (16 Einheiten)
- Erarbeitung von ausgewählten Forschungsfragen (24 Einheiten)
- Konsumentenschutz (4 Einheiten)

#### ► Arbeitstechniken

- Schreibwerkstatt (32 Einheiten)

#### ► Soziale und methodische Kompetenzen

- Kommunikation, Führungs- und Leitungskompetenz, Teamtraining (120 Einheiten)
- Methodenentwicklung und Prozessreflexion (72 Einheiten)
- Projektarbeit im Betrieb, Projektmanagement (48 Einheiten)

#### ► Fremdsprachenkenntnisse

- Lebende Fremdsprache (Wahlfach)

#### ► Abschlussexkursion

- Selbstorganisierte Exkursion (16 Einheiten)

#### **Abschlusszertifikat**

Der Lehrgang schließt nach positiven Zwischenprüfungen, erfolgreicher Projektarbeit und absolviertem kommissionellen Fachgespräch mit dem Zertifikat der Zukunftsakademie der Arbeiterkammer Oberösterreich ab.

#### Zusätzliche Zertifikate

- ► Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson
- ► Ausbilderprüfung (Lehrlingsausbilder:in)
- ► Projektmanagement

#### Kosten

Die Ausbildungs- und Teilnahmekosten für Kolleg:innen aus Oberösterreich trägt die Arbeiterkammer Oberösterreich.

#### **Anmeldung**

Nominierung durch die zuständige Gewerkschaft

1 Nähere Information und Anmeldung

Arbeiterkammer Oberösterreich

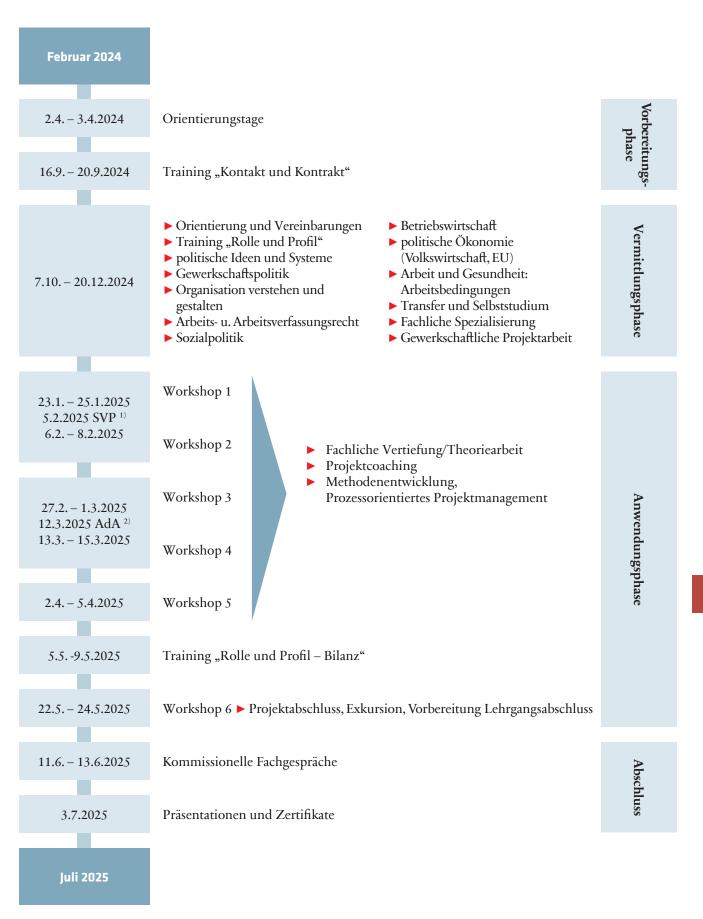
Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung

+43 (0)50 6906-5421

zak@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof

## **ZUKUNFTSAKADEMIE – ABLAUF UND TERMINE**



<sup>1)</sup> Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

<sup>2)</sup> Ausbildung zum/zur Lehrlingsausbilder:in

VÖGB Oberösterreich in Kooperation mit der Arbeiterkammer Oberösterreich

## **LEHRGANG ORGANIZING -**WIR SIND DIE GEWERKSCHAFT

### Das Trainingsprogramm für eine starke Gewerkschaft in Betrieb und Branche

"Die Gewerkschaft sollte was machen!" Wir antworten auf solche Sätze oft mit der Frage: "Wer ist die Gewerkschaft?" Wenn es um die Durchsetzung der Interessen der Beschäftigten geht, sind Gewerkschaft und Betriebsrat letztlich darauf angewiesen, dass die Kolleg:innen sich an der Interessendurchsetzung aktiv beteiligen. Rechte, bessere Einkommen und Arbeitszeiten gibt es nicht geschenkt! Genau hier setzt das Schlagwort "Organizing" an. Mit Organizing lernen wir durch Beteiligung und Mobilisierung Druck aufzubauen.

Organizing will betriebsrätliche und gewerkschaftliche Strukturen im Betrieb, in einem Konzern, in einer Branche stärken. Das Seminar richtet sich an Betriebsrät:innen, die gemeinsam mit ihrem Betriebsratsteam und ihren Kolleg:innen im Betrieb etwas bewegen wollen. Zentraler Ansatzpunkt für Organizing ist geplantes, systematisches und offensives Handeln statt reiner Reaktion, ist mehr Beteiligung der Beschäftigten statt Stellvertretung.

#### Ziele

- ▶ Das Organizing-Konzept und seine wichtigsten Werkzeuge kennenlernen
- ► Organizing-Werkzeuge auf den eigenen Betrieb übertragen und anwenden
- ► Aktivierende Gesprächssituationen mit Kolleg:innen üben
- ► Einen Kampagnenplan für die Praxis entwickeln
- ▶ Die betriebsrätliche und gewerkschaftliche Interessenvertretung stärken

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder und deren betreuende Gewerkschaftssekretär:innen

#### **Trainerteam**

Sandra Stern, DSAin, Bureau für Selbstorganisierung Martin Windtner, ÖGB-Regionalsekretär Linz-Stadt

#### **Termine**

- 1. Modul: 8. bis 9. April 2024, 9 bis 17 Uhr
- 2. Modul: 10. bis 11. Juni 2024, 9 bis 17 Uhr
- 3. Modul: 9. bis 10. September 2024, 9 bis 17 Uhr
- 4. Modul: 11. bis 12. November 2024, 9 bis 17 Uhr

#### **Anmeldeschluss**

26. Februar 2024



🕦 Nähere Information und Vormerkungen für den nächsten Lehrgang

Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum

**%** +43 (0)50 6906-5413

■ kbi-seminar@akooe.at

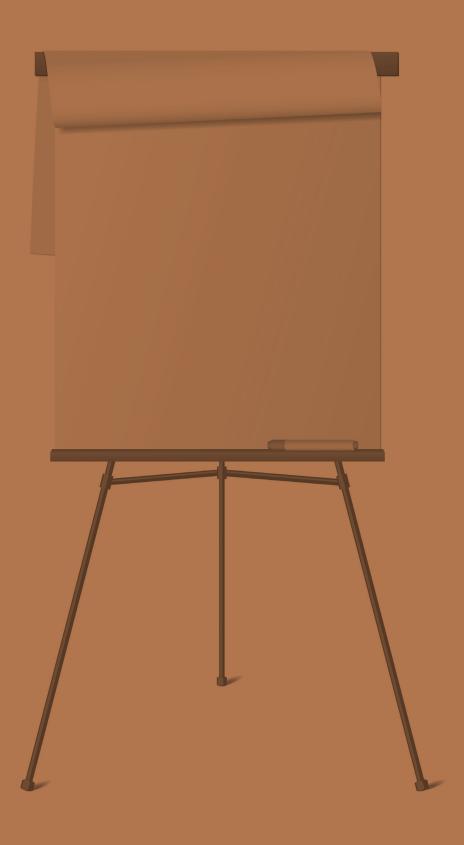
ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof







# TRAININGS4U





## **TRAININGS4U**

## Maßgeschneiderte Trainings und Seminare für Sie!

Trotz aller Bemühungen kann es passieren, dass unser Angebot nicht alle Bedürfnisse abdeckt. Mit "Trainings4U" geben wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre ganz persönlichen Wünsche in Form eines maßgeschneiderten Seminars zu erfüllen.

Wir kümmern uns um das Konzept, die Vorbereitung der Veranstaltung und die Durchführung!

#### Beispiele für Themen

- ► Arbeits- und berufsrechtliche Themen
- ► Arbeitszeit, Entlohnung
- ► Sicherheit und Gesundheit
- ► Wirtschaftsgespräch und wirtschaftliche Mitbestimmung
- ► Personalabbau, Sozialpläne, Insolvenz
- ▶ Datenschutz und Kontrolle im Betrieb
- ► Merkfähigkeit stärken
- ► Moderation und Flipchartgestaltung
- ► Konfliktbearbeitung
- ► Kommunikation und Rhetorik

#### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder sowie Funktionär:innen der Arbeiterkammer Oberösterreich, der Gewerkschaften und des ÖGB



#### Nähere Information

Arbeiterkammer Oberösterreich Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum

**%** +43 (0)50 6906-5427

■ kbi-seminar@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof



ooe.arbeiterkammer.at/trainings4u

# WISSEN AUF ABRUF



## **WO KANN ICH MICH NOCH SCHLAU MACHEN?**

#### WISSEN AUF ABRUF UND MATERIALIEN ZUM SELBSTSTUDIUM

Sich auf einen Lehrgang vorbereiten, die eigene soziale Kompetenz stärken oder das Wissen über ein Thema weiter vertiefen – mit den Skripten von AK und VÖGB kein Problem! Diese werden von Expert:innen verfasst, didaktisch aufbereitet und laufend aktualisiert.



Fachinformationen zu ausgewählten Themen aus dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht können auch auf der Homepage der Arbeiterkammer Oberösterreich unter ooe.arbeiterkammer.at abgerufen werden.

In der Skriptendatenbank des VÖGB unter www.voegb. at/skripten können alle Skripten online gelesen werden und stehen als Download zur Verfügung. Als Alternative und Ergänzung zum Bildungsangebot können Gewerkschaftsmitglieder sie in Druckform kostenlos erhalten.

Aktuelle Themen rund um den Betriebsrat, um den Betriebsratsfonds, um die Betriebsratswahl und um Rechte und Pflichten des Betriebsrats bis hin zu Infos über rechtliche Neuerungen sind unter ooe.arbeiterkammer.at/service/betriebsrat zu finden.

Die Online-Bibliothek der Arbeiterkammer Oberösterreich stellt unter ooe.arbeiterkammer.at/bibliothek ein kostenloses Angebot an Informations- und Unterhaltungsbüchern – besonders auch für Betriebsratsmitglieder – zur Verfügung.

Auf der Informationsseite des ÖGB-Verlags sind unter www.kvsystem.at vielfältige Informationen und Services rund um das KV-System und die Kollektivverträge, wie KV-Verhandlungen, KV-Abschlüsse und Geschichte, ganz einfach mit KV-Suche und Schnellabfrage zugänglich.

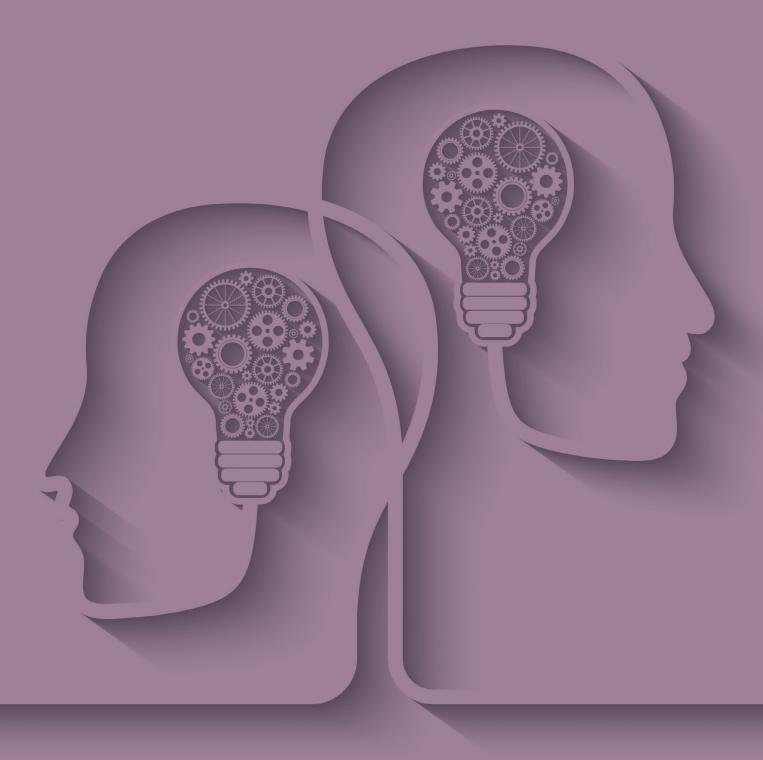
Auf der KV-Informationsplattform von ÖGB und Gewerkschaften unter www.kollektivvertrag.at sind alle wichtigen Informationen zu Kollektivverträgen im Überblick vorhanden, von derzeit gültigen Kollektivverträgen bis zu Neuigkeiten bei aktuellen KV-Abschlüssen und KV-Verhandlungen. Alle Kollektivvertragsinhalte sind öffentlich. Für Gewerkschaftsmitglieder stehen nach dem Login weitere Funktionalitäten, wie ein leichteres Navigieren im Dokument, die Schnellsuche nach bestimmten Inhalten sowie Drucken und Erstellen eines PDFs, zur Verfügung.

SARA Online (Sammlung Recht und Arbeit Online) ermöglicht unter digital.oegbverlag.at/recht den Zugriff auf über 500 aktuelle Gesetze, Verordnungen, EU-Richtlinien und EU-Verordnungen aus dem Bereich des Arbeitsrechts.

Alles Wichtige und Wissenswerte für Betriebsratsmitglieder sowie nützliche Services und Unterlagen für die praktische Arbeit finden Sie unter www.betriebsraete.at.

Aufbereitete Fachinformationen im Bereich Arbeit, Recht und Soziales sowie aktuelle Themen des interessenpolitischen Diskurses bietet auch die Seite des ÖGB-Verlages unter www.oegbverlag.at.

# GUT ZU WISSEN



## **GUT ZU WISSEN**

#### **Anmeldung und Information**

Siehe Kontaktdaten und Teilnahmevoraussetzungen beim jeweiligen Kapitel. Wir ersuchen Sie um schriftliche Anmeldung per E-Mail, AK/VÖGB-BildungsAPP oder über die Homepage der AK Oberösterreich:

ooe.arbeiterkammer.at/jaegermayrhof



Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. In Ausnahmefällen können bei einigen Seminaren auch andere Prioritäten gesetzt werden, etwa Geschlechterquoten. Eine Anmeldebestätigung wird per E-Mail übermittelt.

Im Fall der Überbelegung eines Seminars gibt es eine Warteliste. Wer auf der Warteliste steht, wird verständigt, sobald ein Platz frei wird.

Etwa sechs Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmer:innen genauere Informationen zum Seminar.

#### Seminarbestätigung

Für den Abschluss der Seminare ist die durchgehende Teilnahme Voraussetzung. Die Seminarbestätigung umfasst die Anzahl der Unterrichtseinheiten. Bei weniger als 75 Prozent Anwesenheit wird keine Seminarbestätigung und kein Zertifikat ausgestellt. In solchen Fällen kann nach Bedarf eine Teilnahmebestätigung für den Zeitraum der Anwesenheit ausgestellt werden.

#### **Teilnehmerzahl**

Aus methodisch-didaktischen Erwägungen gibt es Mindestund Höchstzahlen an Teilnehmenden. Die Seminarplätze werden in der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen vergeben. Wir behalten uns vor, nach Anmeldeschluss zu entscheiden, ob das Seminar durchgeführt oder abgesagt wird. Bei Kursabsagen oder Terminverschiebungen werden die Teilnehmer:innen entsprechend informiert.

#### Teilnahmegebühr/Kosten

Sämtliche Kosten für Planung und Durchführung der Seminare wie Referentenhonorare, Seminarbetreuung, Unterkunft, Verpflegung während des Seminars sowie Unterrichtsmaterial und Technik tragen die Arbeiterkammer Oberösterreich und der VÖGB für ihre Mitglieder. In Ausnahmefällen wird ein Teilnehmerbeitrag verrechnet. Ein solcher Beitrag ist beim jeweiligen Seminar vermerkt.

#### **Abmeldung vom Seminar/Storno**

Wir sind bemüht, alle Anmeldungen zu berücksichtigen. Wir bitten deshalb, bei Verhinderung bis spätestens 14 Tage vor dem Seminar schriftlich oder telefonisch abzusagen. Das ermöglicht uns, Interessent:innen von der Warteliste noch zu berücksichtigen. Außerdem werden damit Stornokosten vermieden, die auch aus Mitgliedsbeiträgen zu bezahlen sind.

#### Unterbringung während des Seminars

Bei entsprechender Bestellung einer Nächtigung durch den Veranstalter oder die Teilnehmenden gewährleisten wir eine Unterbringung direkt im AK-Bildungshaus oder einem vergleichbaren Hotel in Linz. Eine Unterbringung im AK-Bildungshaus Jägermayrhof kann nicht in allen Fällen garantiert werden.

#### **Datenschutz**

Mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen/Seminaren erklären Sie sich einverstanden, dass zum Zwecke der Dokumentation und journalistischen Berichterstattung in Medien der AK von der Arbeiterkammer Oberösterreich Bild- und Tonaufnahmen angefertigt und genutzt werden dürfen.

Weiters geben Sie der Arbeiterkammer Oberösterreich die Zustimmung, die oben angeführten Bild- und Tonaufnahmen zum Zwecke der Berichterstattung an Dritte (z.B. Zeitungen, Pressearbeit etc.) weiterzuleiten.

Beide Einwilligungen können jederzeit – auch getrennt – widerrufen werden.

Weitere Hinweise nach der EU-DSGVO entnehmen Sie der Information am Ende dieses Programmheftes.

#### In eigener Sache

Änderungen im Kursprogramm (Termine, Veranstaltungsorte, Trainer:innen usw.) sind den Veranstalter:innen vorbehalten. Die Teilnehmer:innen werden entsprechend informiert.

Durch Kursabsagen, Terminverschiebungen oder Änderungen des Seminarortes eventuell entstehende Aufwendungen können von den Veranstalter:innen nicht ersetzt werden.

## INFORMATIONSPFLICHT NACH DER EU-DSGVO

#### Name und Anschrift der Verantwortlichen

Arbeiterkammer Oberösterreich AK-Bildungshaus Jägermayrhof Kompetenzzentrum Betriebliche Interessenvertretung Team Bildungszentrum Römerstraße 98, 4020 Linz E-Mail: kbi-seminar@akooe.at

#### Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte der Verantwortlichen ist unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen: datenschutz@akooe.at

#### Datenherkunft

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Anmeldung von Ihnen bekommen. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir gemäß § 17a Arbeiterkammergesetz von den Sozialversicherungsträgern und den Krankenfürsorgeeinrichtungen zulässigerweise erhalten haben.

#### Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Weiterbildungen im Rahmen des Aus- und Fortbildungsprogramms der Arbeiterkammer Oberösterreich. Die gewerkschaftliche Erwachsenenbildung erfolgt im Rahmen eines aufbauenden Bildungsprogramms, daher ist die Dokumentation der historischen Bildungs-bzw. Teilnahmedaten (= Bildungslaufbahn) erforderlich.

#### Rechtsgrundlage

Als Rechtsgrundlage dient der Vertrag im Rahmen der Teilnahme an den Schulungs- bzw. Bildungsveranstaltungen. Darüber hinaus ist die AK Oberösterreich nach § 6 AKG berufen, die kollektivvertraglichen freiwilligen Berufsvereinigungen und die Organe der betrieblichen Interessenvertretung zu unterstützen bzw. mit ihnen zusammenzuarbeiten.

## Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Kontaktdaten der Teilnehmer:innen, Teilnahme- und historische Ausbildungsdaten

#### Datenübermittlung

Die Kontakt-, Teilnahme- bzw. Schulungsdaten werden im Bedarfsfall (Bildungsveranstaltung bei externen Bildungsanbietern, Unterbringung in externen Einrichtungen usw.) an folgende Empfänger übermittelt: Bundesarbeitskammer, Länderkammern, Vertragspartner bzw. Dienstleister, Bildungseinrichtungen (bspw. Sozialakademie der AK Wien, Jugendgästehäuser OÖ, BFI OÖ, Gewerkschaften in OÖ, ÖGB OÖ)

#### Speicherdauer/Löschungsfrist

Die Speicherung der Kontakt- und Teilnahmedaten erfolgt aufgrund eines aufbauenden Bildungsprogramms bis zum Ende der Erwerbstätigkeit der Teilnehmer:innen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen

das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.

Impressum:
Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion:
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz
Telefon: +43 (0)50 6906-0

Hersteller:
Gutenberg-Werbering Gesellschaft m.b.H.,
Verlagspostamt 4000 (4020) Linz
Satz: new Typeshop – Christopher Grabner
Kopernikusstraße 22, 4020 Linz
Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:
siehe http://ooe.arbeiterkammer.at/impressum.htm

# DAS

# AK/VÖGB-BILDUNGSPROGRAMM JETZT ALS APP FÜR IHR SMARTPHONE

# Im APP-Store kostenlos verfügbar



## BildungsApp AKOÖ/VÖGBOÖ

ooe.arbeiterkammer.at/BildungsApp



Österreichische Post AG, MZ 02Z033937M, Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz Informationsblatt der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Nummer 47/2023, AK-DVR 0077747, Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

